

 „Ich hatte schon immer mehr Fern- als Heimweh“ Merle Boekholt (19) aus Kalkar-Wissel fliegt als Freiwillige nach Afrika. Seite 3	 Klevert Kirmes: Morgen Familientag und Frühschoppen am Sonntag 70 Schausteller laden noch fünf Tagen zum großen Volksfest ein. Seite 3	Inventur fürs Oberstübchen: Fortsetzung des Projekts im MKK Im Museum Kurhaus Kleve geht der „Hausputz“ in die zweite Runde. Seite 12 
--	--	---

AKTUELL

Live von der Waalkade: Vierdaagse in Nimwegen

Es ist ein echtes Megaevent, direkt an der deutsch-niederländischen Grenze in Nimwegen: Rund 47.000 Teilnehmer aus mehr als 70 verschiedenen Nationen wandern vier Tage lang täglich bis zu 50 Kilometer durch die Niederlande. Dabei geht es nicht um Schnelligkeit, sondern darum, diese Herausforderung zu meistern. Denn bei hochsommerlichen Temperaturen wird nicht nur die Laufstrecke eine echte Aufgabe. Daher kommt es gerade am Zieleinlauf zu herzzerreißenden Szenen, Menschen liegen sich in den Armen und sind froh, es geschafft zu haben. Für die Teilnehmer gibt es dann außerdem eine königliche Medaille als Anerkennung für ihre besondere Leistung. Die Wanderung war ursprünglich ein militärischer Lauf und hat sich zum größten Volksfest der Niederlande entwickelt. Aus der niederländischen Stadt Nimwegen wird ein Großevent mit Millionen von Besuchern. Die WDR-Lokalzeit begleitet die Wanderung, taucht ein in die Welt der Vierdaagse und zeigen Ausflugstipps im niederländischen Grenzgebiet zu Nordrhein-Westfalen. Sendetermin ist am Freitag, 21. Juli, von 20.15 bis 21 Uhr.

NN info

Sie haben die Niederrhein Nachrichten nicht erhalten?

Informieren Sie uns bitte:
028 31 / 97 77 06 88

WETTER

Do.

Fr.



22° 13°

21° 11°

„Boah, wat habt Ihr et schön hier!“

Kabarettistin Ingrid Kühne ist gerne am Niederrhein unterwegs und entspannt in den Oasen oder betet in der Gnadenkapelle

NIEDERRHEIN. Endlich Sommerferien! Wer nicht (die ganzen sechs Wochen) in Urlaub fährt, genießt eben die freie Zeit zu Hause. Langweilig?! Von wegen! Der Niederrhein hat einiges zu bieten. Die NN haben sich umgehört und bekannte Niederrheiner gebeten, ihre persönlichen Lieblingsorte vorzustellen. Natürlich überwiegend umsonst und draußen.

Ingrid Kühne steht als Kabarettistin seit einigen Jahren in ganz Deutschland auf der Bühne. Zuhause ist sie aber immer noch in Xanten. Ihre Heimat, den Niederrhein, liebt die gebürtige Aldekerkerin nach wie vor. Im vierten Teil der NN-Sommerserie verrät sie nun selbst ihre Lieblingsorte in der Region.

„Als echte Niederrheinerin fühle ich mich auch der Heimat verbunden. Es ist eine besondere Gegend, aber auch ein besonderer Menschenschlag. Man kann das nicht richtig erklären, aber als Niederrheiner weiß man eh sofort, was ich meine. Es gibt hier sooo viele Oasen, wo man den Gedanken nachhängen kann, wenn der Kopf mal wieder droht, überzulaufen. Ich bin niemand, der 100 Kilometer mit dem Rad fährt, aber da wo es schön ist, zieht es mich schon hin. Ob mit dem Auto, dem Rad oder ungern zu Fuß. Ich bin leider kein Läufer, aber Sitzler.“

Wenn ich in Lüttingen um den See fahre und dann an der Fischerhütte die erste „Rast“ mache, dann sitze ich da und schaue einfach nur übers Wasser. Dort haben wir für die Lokalzeit schon einen Beitrag gedreht und alle sagten: „Da isset ja schön, wo is dat denn?“ Die Fischerhütte wurde wieder neu aufgebaut, genau so wie sie damals aussah. Zwar steht sie nicht original an dem Platz wie damals, aber da, wo sie steht, steht sie richtig gut. Nicht umsonst heißt es ja auch – das Fischerdorf Lüttingen. Hier wird das Dorfleben größer ge-



Ingrid Kühne nutzt den Sommer gerne für einen Ausflug an den Eyller See in Aldekerk, wo sie eine schöne Kindheit verbrachte. NN-Fotos: Theo Leie

schrieben als der Tourismus. Hier bin ich zu Hause! Seit ich unter die E-Bike-Fahrer geraten bin, kommen wir auch mal ein paar Kilometer weiter weg von zu Hause – was Ralf (Ingrid Kühnes Mann; Anm. d. Red.) sehr freut, der gefühlt 1000 Kilometer im Jahr Rad fährt und wenn ich 100 schaffe, sind wir beide sehr stolz. Die Radwege auf dem Deich liebe ich, oder die Boxteler Bahn Diese Landschaft und die Tiere und das Vorbeifahren an allem, was den Niederrhein so schön macht. Wir sind hier eben mit tollen Radwegen gesegnet. Da genieße ich jeden Kilometer. Nur wichtig ist, es muss immer ein Ziel für mich in erreichbarer Nähe sein... was

schönes zu trinken, ein Eis, oder meistens lecker Essen gehen.

Auch Aldekerk war mein Zuhause, da wurde ich geboren und dort bin ich aufgewachsen. Als Kind und Jugendliche haben wir ganze Sommer am und im Eyller See verbracht, mit Freunden, schwimmen, sonnen, verliebt sein. Wenn ich dort lang fahre, fühle ich mich immer wieder zurückversetzt in die Kindheit, die ich durch meine Familie absolut behütet genießen durfte. Ich hatte immer vor mit Sven (Ingrid Kühnes Sohn, Anm. d. Red.) dort mal schwimmen zu gehen, aber es hat irgendwie nie gepasst. Als Kinder wurde uns immer die Legende erzählt, dass im 2. Weltkrieg dort ein Flugzeug in den



See abgestürzt sei. Besonders coole Jungs behaupteten immer, dass sie das Wrack beim Tauchen gefunden hätten.

Direkt daneben ist noch eine Stelle, die ich als Kind sooo geliebt hab, was aber eigentlich etwas Angst machte. Das „Paulsen Kreuz“ nahe dem Eyller See war ein Kreuz, das aufgestellt wurde, um einem Menschen zu gedenken, der dort ermordet wurde. Johannes Paulsen hieß er und der Mord geschah 1668. Ich hoffe, ich erinnere mich nicht falsch, oder er war 1668 geboren. Dort trafen sich viele Rentner zum gemütlichen Erzählen, dort gab es Bänke und viele fuhren mit ihren Enkelkindern dorthin. So wie auch mein Opa, mit dem ich un-

heimlich oft dort war. Die Männer erzählten schön, rauchten Pfeife oder Zigarre und wir Kinder spielten im nahegelegenen Waldstück, wo man mit dem Fahrrad über eine Art Buckelpiste fahren konnte. Jeder passte auf jeden auf und das Spielen und Toben im Wald waren so toll. Keiner wurde ausgegrenzt und alle spielten und sangen um die Wette. Und ich erinnere mich, dass mein Opa immer sagte: „Paulsen Kreuz heißt es, aber der Mann hieß eigentlich Paulsen, aber dass soll wohl mehr auch Paul sein Kreuz bedeuten!“ und die Jahreszahl 1668 ist in meinem Kopf, weil Opa auch da die Erklärung hatte: „Als er gestorben ist, mussten wir noch auffem



Kopp dreihundert Jahre warten, bis du geboren wurdest!“ Darum bin ich mir mit der Jahreszahl auch 100-prozentig sicher.

Wo es mich auch immer wieder hinzieht – in die Gnadenkapelle in Kavelaer. Was habe ich da schon gegessen und gebetet. In schlimmen und traurigen Stunden, wenn man einfach kein Licht mehr am Ende des Tunnels sah, wo man sich verlassenere vorkam, als alle anderen auf der Welt, wo man nur noch die Hoffnung hatte... aber auch dann, um Danke zu sagen, Kerzen anzuzünden, weil alles doch noch gut ausgegangen ist. Ich habe dort schon so viele tolle und interessante Menschen kennengelernt mit Geschichten, wo man nicht tauschen möchte, aber auch Geschichten, die einen berühren, weil sie voller Glück und Liebe sind. Es gibt nichts Schöneres, als sich nach großen Sorgen oder Verlusten, dort wieder bewusst zu werden, dass auch wieder bessere Zeiten kommen.

Eigentlich genießt man die Schönheiten des Niederrheins viel zu selten. Man ist sich dessen gar nicht mehr so bewusst, dass man dort lebt, wo andere Urlaub machen. Ich stelle es immer wieder fest, wenn wir Besuch haben und wir gehen mal in Lüttingen bis an den Rhein, oder zum Dom, in den Park oder man sitzt in der Abendsonne am Hafen und alle sagen – „Boah, wat habt ihr et schön hier!“ Dann nickt man innerlich und sagt: „Recht hasse!“

Nächste Woche verrät Weezes Flughafen-Sprecher Holger Terhorst seine Ausflugstipps am Niederrhein. Sabrina Peters

Sommerschlussverkauf % *

**Mr. GARDENER
Wasserpflge***

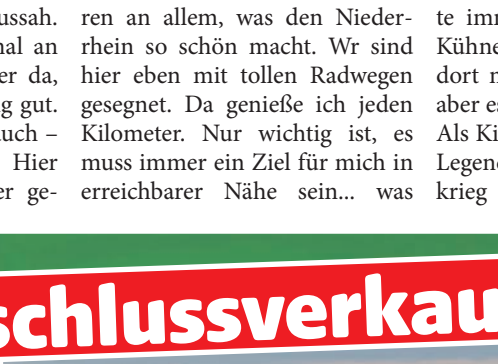
für Pools,
wie z.B. PH – Minus Granulat,
1,5 kg

ab **7.49**

**Mr. GARDENER
Algenschutzmittel***

1,0l schaumarm
(ohne Abbildung)

7.69

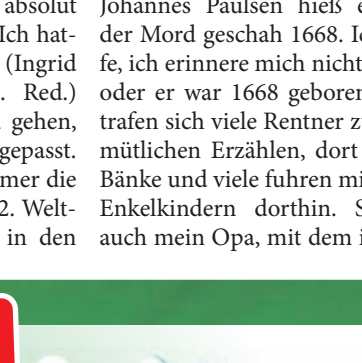


**CASAYA
Liege »Lacona«***

Alu/Textil, gepolsterte
und mehrfach verstellbare
Rückenlehnen

~~249,-~~

199,-

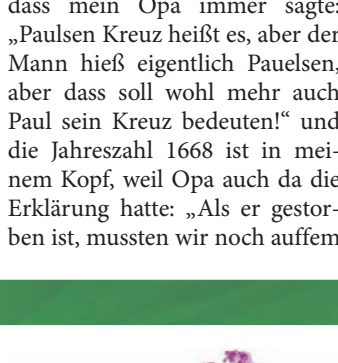


**Stand Up Paddle Set
»EXPLORER«***

76 x 12,7 x 300 cm, Board Gewicht: ca. 8,2 kg, max. Belastbarkeit: ca. 115 kg, geeignet für motivierte Einsteiger und Fortgeschrittene

~~259,-~~

199,-



versch. Stauden

19er Topf

6.99

Gräser im Topf

(ohne Abb.) Versch. Sorten,
19er Topf

8.99

Niederrhein
Kälte

Niederrhein
Wärme

Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!!

energieeffiziente
und BAFA- geförderte
Klimaanlagen

Förderung von
energieeffizienten
**Klimaanlagen
und Wärmepumpen**
durch BAFA
oder KfW.

BAFA- und
KfW- geförderte
Wärmepumpen

Wir beraten Sie gerne, über

- zugluftfreie Raumkühlung
- viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- App- und Sprachsteuerung
- Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

GOLDHAUS JUWELIER

www.goldhaus-juwelier.de

GOLD- und EDELMETALLANKAUF

SOFORT BARGELD

- Altgold
- Silber
- Bruchgold
- Silberschmuck
- Goldmünzen
- Silberbesteck
- Goldbarren
- Versilbertes Besteck
- Goldschmuck
- Zinn
- Zahngold
- Bernstein
- Golduhren
- Koralle
- Platin
- Markenuhren

Kevelaer · Hauptstr. 59 · Tel. 02832 925 71 26

Elektrogeräte · Elektroinstallation

VERFERS
Elektromontagen GmbH

BERATUNG · LIEFERUNG
KUNDENDIENST

Klompstraße 42-44 · 47551 Bedburg-Hau · Telefon (02821) 89850 · Fax (02821) 898599
www.verfers.de

Europäischer Austausch
Kultur, Vielfalt und europäische
Bürgerschaft

**24. Juli 2023,
17:00**
**Forum Euregio
Rhein-Waal**
Emmericher Straße 24,
Kleve

Ideenaustausch - Buffet - Livemusik

Teilnahme kostenlos.
JETZT ANMELDEN
info@viakreaktion.de

VIA Kreaktion

Wir drucken umweltfreundlich.

**NIEDERRHEIN
NACHRICHTEN**

**Zeitung nicht erhalten?
JETZT ANMELDEN**

Die **NN-Logistik** ist die zweitbeste Zeitungs-
logistik der bundesweiten Anzeigenblatt-
branche und stellt das jährlich durch die
GPZ-Prüfung unter Beweis.
Dennoch sind fehlende Zeitungen in den
Briefkästen der NN-Leser nicht zu 100%
auszuschließen.

Woran das liegt und wie die NN-Logistik eine qualitativ hoch-
wertige Zustellung Woche für Woche gewährleistet, erklärt
Vertriebsleiterin Heike Haupt nun in dem
Video und bittet Leser sich bei fehlender
Zeitung gerne unter **02831/97770-688** oder
per Mail an info@nn-logistik.de zu melden.

Zum Video:



Die ehrenamtlichen Betreuer haben an einer Schulung teilgenommen.

Foto: SkF

Was Betreuer wissen müssen

Neues Betreuungsrecht soll Recht auf Selbstbestimmung stärken

KLEVE. Seit Anfang diesen Jahres gilt ein neues Betreuungsrecht. Das Recht auf Selbstbestimmung und die damit verbundenen Wünsche der Betreuten rücken durch die Gesetzesreform verstärkt in den Vordergrund. Für wen wird eine rechtliche Betreuung überhaupt eingerichtet? Für Menschen, die ihre eigenen Angelegenheiten durch Krankheit, Alter oder Behinderung nicht mehr oder nur noch teilweise alleine regeln können.

Nicht selten übernehmen Familienangehörige oder ehrenamtlich engagierte Personen die Aufgabe der rechtlichen Betreuung. Nach dem Grundsatz „Unterstützen vor Vertreten“ soll durch die Gesetzesänderung die Qualität der gesetzlichen Betreuung insgesamt verbessert werden.

Aus diesem Anlass wurde für die ehrenamtlichen Betreuer des SkF Kleve (Sozialdienst katholischer Frauen im Kreis Kleve) eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Als langjähriger zuständiger Mitarbeiter begrüßte Peter Pohl-Siebert zu Beginn die Ehrenamtlichen und übergab anschließend die Moderation an Karin Schlebusch und Markus

Beckers als neue Ansprechpartner im Betreuungsverein des SkF Kleve. Die Informationsveranstaltung richtete sich an Personen, die bereits ehrenamtlich als Betreuer tätig sind, in Zukunft eine Betreuung übernehmen wollen oder sich für das Thema rechtliche Betreuung generell interessieren. „Auf diese Auftaktveranstaltung werden weitere Fortbildungsveranstaltungen folgen, die für ehrenamtliche Betreuer von Interesse sind“, erläutert Karin Schlebusch. „Neben den Veranstaltungen stehen wir natürlich auch bei Fragen und Problemen in der Betreuungsführung jederzeit zur Verfügung“, ergänzt Markus Beckers. Vor und nach der Präsentation gab es ausreichend Zeit, für ein gegenseitiges Kennenlernen und bei Kaffee und belegten Brötchen einen vertiefenden Austausch. Dabei wurden weiterführende Informationsmaterialien ausgeteilt und auf individuelle Fragen näher eingegangen.

„Durch die Gesetzesänderung steigen durchaus die Anforderungen für Personen, die eine gesetzliche Betreuung führen. Glücklicherweise haben wir zwei neue Mitarbeitende gewinnen können, die neue und erfahrene

Ehrenamtliche bei ihren Aufgaben tatkräftig beraten und unterstützen können“, hebt Peter Pohl-Siebert hervor. Und der Bedarf ist vorhanden. „Seit Jahresbeginn haben sich bereits zahlreiche Personen bei uns gemeldet und nach Unterstützung gefragt“, sagt Karin Schlebusch. Übrigens, die Begleitung durch den Betreuungsverein ist für ehrenamtliche Betreuer kostenlos. „Natürlich richtet sich das Angebot des SkF Kleve an alle Personen unabhängig von Weltanschauung, Konfession, Herkunft, Geschlecht, Alter und Vorbildung“, fügt Markus Beckers an.

Die nächste Veranstaltung zum Thema Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung findet am 24. August von 10 bis 12 Uhr in den Räumlichkeiten der FrauenFachberatungsstelle in Kleve, Turmstraße 36g, statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, wird um vorherige telefonische Anmeldung unter 02821/ 751310 oder per E-Mail an info@skf-kleve.de gebeten. Wer darüber hinaus an weiteren Angeboten des Betreuungsvereins des SkF Kleve interessiert ist, kann sich auf der Internetseite www.skf-kleve.de informieren.

Die Teilnehmenden in schwierigen Verhandlungen schnell sicher, überzeugend und selbstbewusst. Einige Methoden zur Erweiterung des aktiven Wortschatzes und die wichtigsten Techniken der Schlagfertigkeit werden vermittelt und in einzelnen praktischen Übungen effektiv und schnell trainiert. Die Abwehr unfairer aggressiver An-

griffe bildet einen Schwerpunkt dieses Seminars. Die Teilnehmenden reflektieren Situationen aus ihrer eigenen Praxis, in denen sie Angriffen und unfairen Mitteln des Gegners ausgesetzt waren. Anmeldung bis 16. Oktober unter www.vhs-kleve.de, bei der VHS Kleve, Hagsche Poort 22. Weitere Informationen unter Telefon 02821/84-716.

KURZ & KNAPP

Schlagfertig reagieren: Professionell schlagfertig reagieren zu können, das ist Trainingsziel eines Tagesseminars der VHS Kleve am Samstag, 28. Oktober. Die Behandlung von Einwänden und Gegenargumenten wird in diesem Tagesseminar besonders effizient trainiert. Dadurch werden

Gesucht: Projekte mit Vorbildcharakter

Kreis Kleve vergibt erstmals Klimaschutz-Preis an engagierte Bürger – Bewerbungen bis 30. September einreichen

KREIS KLEVE. Der Kreis Kleve lobt zum ersten Mal einen Klimaschutzpreis aus. Dieser richtet sich an engagierte Bürger, die sich mit ihren Projekten dem Klima- und Umweltschutz widmen. Die AG Klimaschutz des Kreises Kleve prämiiert mit dem neuen Preis Projekte mit Vorbildcharakter, die den Klimaschutz-Gedanken kreativ in ihrem direkten Umfeld leben.

„Die Bandbreite ist groß: Wir suchen nachahmenswerte Ideen aus dem täglichen Leben, Maßnahmen zur klimaneutralen Mobilität, Projekte zum Ressourcenschutz, zur Plastik- und Abfallvermeidung oder zur Energie- und CO₂-Ersparnis sowie Initiativen zum Natur- und Artenschutz“, sagt Landrat Christoph Gewers.

Interessierte können sich ab sofort online auf den Internetseiten des Kreises Kleve für den Klimaschutzpreis 2023 bewerben: www.kreis-kleve.de (Suchbegriff „Klimaschutzpreis“).

Beteiligen können sich Einzelpersonen und Gruppen – etwa Vereine, Nachbarschaften, aber auch Schulklassen und Kinderta-



Landrat Christoph Gewers sowie Dirtje Derksen (l.) und Katharina Segers werben für den Klimaschutzpreis 2023 des Kreises Kleve.

Foto: © Kreis Kleve

geeinrichtungen. Unter-18-Jährige können – vertreten durch ihre Erziehungsberechtigten – ebenfalls teilnehmen. Für sie gibt

es eine gesonderte Wettbewerbs-Kategorie. Der Klimaschutzpreis 2023 wird somit in zwei Alterskategorien vergeben:

Frühjahrsputz-Preise für die Klassenkasse

KKA: Geldpreise für Umwelt-Engagement

KREIS KLEVE. Anfang dieses Jahres hatte die Kreis-Kleve-Abfallwirtschaftsgesellschaft, die weiterführenden Schulen angeschrieben und aufgefordert, sich beim diesjährigen Frühjahrsputz im Kreis Kleve zu beteiligen.

Viele Schulen und Schulklassen sind dem Aufruf gefolgt und sogar deutlich mehr als noch im letzten Jahr. Machten sich 2022 insgesamt 21 Schulklassen auf den Weg, um gemeinschaftlich als Klasse das Schulumfeld, öffentliche Sport- und Freizeitanlagen oder sonstige Plätze vom herumliegenden Abfall zu säubern, so beteiligten sich an der diesjährigen Aktion bereits 41 Klassen.

Rege Beteiligung

Ein schöner Erfolg, findet auch die Abfallberatung und freut sich über die rege Beteiligung und das große Engagement der Schüler. Nun wurden die Gewinnerklassen ausgelost, damit diese noch rechtzeitig vor den Sommerferien ihren Geldpreis für die Klassenkasse und eine entsprechende Urkunde in Empfang nehmen konnten.

Die Gewinnerklassen sind: Klasse A1/5 der LVR Dietrich

Bonhoeffer Schule in Bedburg-Hau; die Klasse 5 des Förderzentrums Grunewald in Emmerich; aus Geldern die Klasse 8d vom Friedrich-Spee-Gymnasium und die Klasse 6a der Realschule an der Fleuth.; die Klassen 6a, 6b, 7a, 8a, 9c und 10A2 der Gustav-Adolf-Schule aus Goch; die Klasse 7e der Robert-Jungk-Gesamtschule aus Kerken; die Klasse 7c der Gesamtschule in Kevelaer; aus Kleve die Klasse 9c der Joseph-Beuys-Gesamtschule und die Jahrgangsstufe 6 der Karl-Kisters-Realschule sowie die Jahrgangsstufe 5 der Realschule aus Rees. Unabhängig, ob man zu einer der Gewinnerklassen gehörte, äußerten sich die Schüler generell positiv über die Teilnahme an den Müllsammelaktionen, die in der Gemeinschaft auch noch Spaß gemacht haben. Gleichzeitig zeigten sie sich aber auch überrascht und erschrocken über die Menge an eingesammelten Müll. Als Anregung wurde immer wieder der Wunsch laut, es sollen doch im öffentlichen Raum mehr und auffälligere, vielleicht auch buntere Mülleimer aufgestellt werden. Viele wollen sich weiter für die Umwelt engagieren und können sich auch eine Teilnahme am Frühjahrsputz 2024 vorstellen.

Zu hohe Geschwindigkeit birgt viele Gefahren

Wochenbilanz der Verkehrskontrollen

KREIS KLEVE. Überhöhte Geschwindigkeit zählt nach wie vor auch im Kreis Kleve zu den Hauptunfallursachen und führt immer wieder, auch bei nur zufällig in den Unfall verwickelten Personen, zu schweren Unfallfolgen. Je höher die gefahrene Geschwindigkeit, desto erheblicher die Verletzungen im Fall einer Kollision.

In der Woche vom 10. bis zum 16. Juli stellte die Polizei im Kreis Kleve bei Schwerpunktkontrollen 782 Geschwindigkeitsverstöße fest. Zusätzlich stellten die Beamten während dieser Kontrollen 55 weitere Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung fest. Hier ging es meist um die Handysbenutzung während der Fahrt, Vorfahrtsverletzungen und Nichtanlegen des Sicherheitsgurtes. In fünf Fällen wurden Strafverfahren wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis eingeleitet, acht

Mal legten die Einsatzkräfte Anzeigen wegen des Fahrens unter Alkoholeinfluss vor. Auch Rad- und Pedelecfahrende wurden durch die Polizei im Kreis Kleve kontrolliert. Dabei wurden insgesamt 19 Verstöße festgestellt und ein Verwarnungsgeld gegen die Betroffenen ausgesprochen.

Viele Verstöße

Als ein Motorradpolizist eine Frau anhielt, die während der Fahrt mit einem Mobiltelefon hantierte, stellte der Beamte bei der Kontrolle fest, dass ein Kleinkind im Wagen nicht im Kindersitz angeschnallt war. Hier wurde eine Ordnungswidrigkeit angezeigt. Im gesamten Kreisgebiet finden weiterhin Schwerpunktkontrollen statt, um schwere Verkehrsunfälle zu verhindern.

vorstellen, die entweder bereits bestehen oder sich in konkreter Planung befinden. Bewertet werden sowohl die Kreativität und die Reichweite des Projektes als auch das zukünftige Klimaschutzpotenzial. Bei der kurzen Projekt-Beschreibung samt zwei bis drei Fotos sind folgende Punkte relevant für die Prämierung: Welchen Beitrag leistet das Projekt für den Klima- und Umweltschutz im Kreis Kleve? Wie wird das Projekt organisiert und umgesetzt? Wen soll das Projekt erreichen? Wie wird das Projekt in Zukunft aussehen?

Eine Jury ermittelt die Sieger. Pro Kategorie gibt es drei Preisträger, die Geldpreise erhalten. In der Kategorie „Erwachsene“ erhält die oder der Erstplatzierte 1.200 Euro. Für die Plätze zwei und drei gibt es 1.000 Euro bzw. 800 Euro. In der Kategorie „Kinder und Jugendliche“ ist die Staffelführung 800 Euro, 700 Euro sowie 500 Euro. Die Teilnahme ist bis einschließlich 30. September möglich. Im Anschluss findet das Auswahlverfahren statt und die Gewinner werden informiert und bekannt gegeben.

In Wissel regiert nun Königin Sabrina Rambach

Das Kirmes-Wochenende startet am kommenden Freitag mit einer „Wisseler Sommernacht 1.0“

WISSEL. Am vergangenen Samstag um 14.45 Uhr war es wieder soweit: Das Königschießen 2023 in Wissel begann mit einem Umzug durch das Dorf. Nachdem der Präses Pastor van Doornick das anschließende Schießen eröffnet hat, galt es für die Schützen, um die Preise zu schießen: Der Kopf ging an Ralf van Holt, der rechte Flügel an Felix Voetmann und der linke Flügel fand sein Zuhause bei Angelique ter Bekke.

Parallel schossen die Schüler-schützen ihre Preise an einem kleinen Vogel aus. Hier ging der Kopf an Max Gerritzen, der rechte Flügel an Nick Engels und der linke Flügel an Liam Brün-nen. Nachdem der große Vogel um Kopf und Flügel erleichtert wurde, galt es für die Jungschüt-zen, den Rumpf von der Stange zu holen. Hier bewies Britta Rip-kens ein sicheres Händchen und wurde Jugendprinzessin. Bei den jüngeren Schützen wurde Char-lotte Biesemann Schülerprinzessin. Nun wurde es spannend, denn es erging der Ruf „Königs-bewerber vortreten“. Nach ban-gem Warten fassten sich mit Sa-brina Rambach, Nadine Strehlau, Melanie Grasshoff und Elli Pe-ters 4 Tambourcorps-Damen ein Herz und begannen, den Vogel zu erlegen. Anschließend gesell-ten sich noch Angelique ter Bek-ke, Tobias Oenings und Manuel Heißing dazu.



Sabrina Rambach und ihr Prinzgemahl Jens Weiss führen nun den Thron in Wissel an.

Foto: privat

Mit dem insgesamt 334. Schuss war dann Sabrina Ram-bach die glückliche Gewinnerin der „glorreichen 7“. Sie regiert nun zusammen mit ihrem Prinz-gemahl Jens Weiss für ein Jahr die Wisseler Schützen. Ihr Thron besteht aus: Altkönig Pascal Pul-cher mit Königin Marie Bremer;

Kathy Winters und Tim van Bebber; Yasmin und Sascha Te-nelsen; Leonie und Jona Engels; Muriel van Holt und Pascal Oen-ings; Elli und Nico Peters; Na-dine Strehlau und Henrik Grob; Angelique und Manuel ter Bek-ke; Melanie Grasshoff und Marc Triankowsky; Eva und Dirk van

Holt; Sarah und Marco Feld-mann; Marion und Mario Weiss; Jana und Daniel Weiss; Manuela Haal und Dirk Kösters; Susanne und Thomas Rambach; Silke und Tobias Oenings; Jenni Wolf und Lutz Kösters sowie Christine Hornbergs und Sebastian Engel.

Bereits am kommenden Frei-tag startet dann das Kirmeswo-chenende mit einer „Wisseler Sommernacht 1.0“ im Festzelt auf dem Dorfplatz.

Am Samstag legen dann Diet-mar Klüsener und Uwe Som-merfeld für hoffentlich zahlrei-che Tanzwillige auf. Sonntag fin-det nach der Messe die Kranz-niederlegung am Ehrenmal statt. Anschließend beginnt nach ei-nem kurzen Umzug der Früh-schoppen im Festzelt sowie das Kinderfest. Der Montag steht dann ganz im Zeichen der Schüt-zen. Hier wird das Dorf ab 6 Uhr durch das Wisseler Tambour-corps geweckt.

Um 9.30 Uhr treffen sich dann alle Schützenmitglieder zum Ab-holen der Majestäten und zum anschließenden Frühschoppen im Zelt. Montagabend, um 18.30 Uhr findet der Festumzug mit Schaufahnschwenken in der Dorfmitte beim Modehaus Boot statt, bevor es dann zum großen Schützenball mit Proklamation der neuen Majestäten, unter Be-teiligung des Königs-paares aus Hönnepel nebst Thronfolge, zurück ins Festzelt geht.

Junge „Wipfelstürmer“ erobern den Eyller See

Kreis Kleve bietet vier Klettertage für Jugendliche

KREIS KLEVE. Der Kinder-Sommer im Kreis Kleve geht in die nächste Runde. „Wipfelstürmer“ am Eyller See ist ein Kletter-Angebot im Seilgarten am Jugendzeltplatz in Kerken. Nach dem Erfolg der Premiere im Vorjahr wird dieses Angebot auch im Sommer fortgesetzt.

Teilnehmen können Jugendli-che und junge Erwachsene aus dem Kreis Kleve im Alter von 10 bis 19 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmer er-wartet ein Seilgarten mit un-terschiedlichen Höhen und Statio-nen und ein Kletterfelsen mit verschiedenen Routen. Pädago-gische Spiele runden das Ange-bot ab.

Mit den „Wipfelstürmern“ bie-tet der Kreis Kleve allen Jugend-lichen und jungen Erwachsenen ein spannendes Abenteuer: Klet-tern verbindet sportliche Ele-mente mit einer körperlichen Grenzerfahrung. Durch die ab-

wechslungsreichen Möglichkei-ten vor Ort werden alle Alters-gruppen und Anfänger wie er-fahrenere Kletterer auf ihre Kos-ten kommen.

An vier Terminen bietet der Kreis Kleve „Wipfelstürmer“ am Eyller See jeweils von 13 bis 18 Uhr an: Sonntag, 20. Au-gust; Sonntag, 3. September; Sonntag, 17. September; Son-natag, 24. September.

Jetzt anmelden

Eine Anmeldung ist online un-ter www.kreis-kleve.de/kinder-sommer ab sofort möglich. Pro Termin gibt es 30 Plätze. Anreise und Verpflegung sind selbst zu organisieren. Treffpunkt ist der Jugendzeltplatz Eyller See, Buyx-dyck 52 in Kerken. Vor Ort ste-hen ausgebildete Kletter-Trainer den „Wipfelstürmern“ zur Seite. Erfahrungen beim Klettern sind keine Voraussetzung.



Vogelschießen: In Duffelward geht es am 29. Juli um die Nachfolge von König Alfred und Königin Beate Bertram.

Foto: privat

„Otto der Schütz“ lädt zum Königschießen

In Duffelward wird Anfang August Kirmes gefeiert

DÜFFELWARD. Der Schützen-verein „Otto der Schütz“ Düff-elward und das gesamte Dorf fie-bert dem Königschießen und der darauffolgenden Kirmes mit Krönungsball entgegen.

Das Königschießen beginnt am Samstag, 29. Juli, mit dem Treffen der Düffelwarder Schüt-zen um 14 Uhr auf der Festwiese an der Stegstraße (Sportplatz Düffelward). Gegen 15 Uhr wird das Königschießen und damit der Wettkampf um die Preise er-öffnet. Wenn alle Preisträger er-mittelt wurden, gilt es eine Nach-folge für den amtierenden König Alfred auszuschießen.

Dazu heißt es dann in bekann-ter Manier „Königsbewerber drei Schritte vor“. Ab Freitag, 4. Au-gust, wird dann auf dem Dorf-platz Kirmes gefeiert. An dem

Abend gibt es Cover-Rock mit Beaker's Revenge – eine Happy Hour findet von 19.30 bis 20.30 Uhr statt. Bevor der Krönungs-ball am Samstag, 5. August, ge-feiert wird, findet um 18 Uhr der Schützenumzug zum Abholen des Königs oder der neuen Kö-nigin und mit musikalischer Be-gleitung des Musikvereins Zyf-flich statt.

Messe am Sonntag

Am Sonntag, 6. August, findet um 14 Uhr eine Schützenmesse mit anschließender Kranznieder-legung in der St.-Mauritius-Kir-che statt. Ab 15 Uhr spielt das Duo Hörbar einen bunten Mu-sik-Mix zu Kaffee und Kuchen oder einem kühlen, erfrischen-den Getränk.

Großer KÜCHEN SONDERVERKAUF

Wegen Total-Umbau: Alle top ausgestatteten Marken-Ausstellungsküchen in Kevelaer müssen raus.

bis zu

70%

NUR NOCH 31 KÜCHEN VERFÜGBAR!

REDUZIERT

SOFORT VERFÜGBAR WENN WEG, DANN WEG!



ORIGINALBILDER AUS UNSERER AUSSTELLUNG



SCHNELL SEIN LOHNT SICH: TRAUMKÜCHEN ZUM SCHNÄPPCHENPREIS!

NATÜRLICH PLANEN WIR WEITERHIN IHRE PERSÖNLICHE TRAUMKÜCHE

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co.KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

KÜCHEN SCHAFFRATH KEVELAER

Gewerbering 38a
Telefon: 02832-97798 0

Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-18 Uhr



Im Hochseilgarten erwarten die Teilnehmer an unterschiedlichen Stationen Herausforderungen in luftiger Höhe.

Foto: ©Kreis Kleve/Verweyen und Koenig

Was läuft am Niederrhein?

Jede Woche sparen und neue Angebote entdecken!

Unsere beliebtesten Prospekte jetzt auch online und in der Weekli-App



% weekli

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Sauberes Wasser. Überlebenswichtig, aber nicht selbstverständlich.

Deutsches Rotes Kreuz

Ihre Spende hilft! www.drk.de

Gutscheinbuch SaunaSpaß 2023

Das Gutscheinbuch für die Auszeit vom Alltag

In 18 Sauna- und Wellnessbetrieben ist der Eintritt für die zweite Person kostenlos.

24,90 €

www.gutscheinbuch-niederrhein.de

Erhältlich an allen bekannten Verkaufsstellen (siehe Internetseiten) und bei den Niederrhein Nachrichten in Geldern und Kleve.

www.klevertinos.de - Programm 20.07. - 26.07.23

Kino	Film	16:45	17:00	19:45	20:00	14:00	14:15	12:00
1	BARBIE Margot Robbie/Ryan Gosling Laufzeit: 114 Min., FSK: 6	x	x	x	x			
2,4	OPPENHEIMER Christopher Nolan Laufzeit: 180 Min., FSK: 12	x	x					
5,8	LOU Abenteuer auf Samtpfoten Laufzeit: 99 Min., FSK: 0	x				x	x	x
1,7	LASSIE (Preview am So.) Ein neues Abenteuer Laufzeit: 99 Min., FSK: 0							x
6,8	MISSION: IMPOSSIBLE Dead Reckoning Part 1 (engl.) OV 20.07./19.45 Uhr Laufzeit: 144 Min., FSK: 12	x	x	x				
4	MIRACULOUS: LADYBUG & CAT NOIR - DER FILM Laufzeit: 99 Min., FSK: 0		x			x	x	x
2	INSIDIOUS: THE RED DOOR Laufzeit: 107 Min., FSK: 16				x			
7	INDIANA JONES und das Rad des Schicksals Laufzeit: 154 Min., FSK: 12	x	x					
2	RUBY taucht ab Laufzeit: 92 Min., FSK: 0					x	x	x
6	NO HARD FEELINGS Jennifer Lawrence Laufzeit: 99 Min., FSK: 12				x			
3	ELEMENTAL Gegensätze ziehen sich an Laufzeit: 110 Min., FSK: 0	x	x	x	x	x	x	x
5	TRANSFORMERS Aufstieg der Bestien Laufzeit: 128 Min., FSK: 12				x			
5	SPIDER-MAN: ACROSS THE SPIDER-VERSE Laufzeit: 140 Min., FSK: 6	x						
6	ARIELLE die Meerjungfrau Laufzeit: 135 Min., FSK: 0							x
7	SUPER MARIO BROS. Der Film Laufzeit: 93 Min., FSK: 6					x		
5	SNEAK PREVIEW Überraschungsfilm Laufzeit: 95 Min., FSK: 16				x	MO.		
5	ABENTEUERLAND von der Zugspitze bis nach Syll FILM AM MITTWOCH Laufzeit: 87 Min., FSK: 0		x	x				

TIP: TICKETS BESSER O N L I N E BUCHEN!

Kinoprogramm vom 20.07.2023 - 26.07.2023
KINOKASSE 02831-5700

HERZOG THEATER

Dienstag ist Kinotag ab 6 €

BARBIE	Täglich 17:00-20:00 Sa+So: 14:30
CHRISTOPHER NOLAN OPPENHEIMER	Täglich 19:45 Sa+So: 16:30
TOM CRUISE MISSION: IMPOSSIBLE 7	Täglich 16:45-20:00 Sa+So: 14:00
HARRISON FORD INDIANA JONES	Täglich 16:45-20:00
INSIDIOUS: THE RED DOOR	Täglich 20:00
LASSIE ein neues Abenteuer	PREVIEW: So. 12:00-14:30
MIRACULOUS: LADYBUG & CAT NOIR	Täglich 17:00 Sa+So: 14:30
ARIELLE die Meerjungfrau	Sa+So: 14:30
Disney's ELEMENTAL	Täglich 17:00 Sa+So: 14:30
DIE LINIE	FILMAUSLESE MITTWOCH 20:00

SONNTAG 12 UHR MATINEE 5,- €

#ARIELLE DIE MEERJUNGFRAU #ELEMENTAL #SUPER MARIO BROS. #MIRACULOUS: LADYBUG & CAT NOIR #LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER



Tag der offenen Tür bei „Starlight Express“

Endlich wieder Tag der offenen Tür bei „Starlight Express“ in Bochum. Vier Jahre mussten die Fans des Rollschuh-Musicals auf diesen besonderen Tag warten. Wie immer zum Feriendeckel NRW öffnet Starlight Express die Türen für einen exklusiven Blick hinter die Theater-Kulissen: Am Dienstag, 1. August, von 12 Uhr bis 18 Uhr lockt der „Open Day“ unter anderem mit Backstage-Rundgang, Foto-Aktionen, Kinderschminken oder der traditio-

nellen Versteigerung von Erinnerungsstücken an den Bochumer Stadionring. Natürlich sind auch die Stars an diesem Tag auf dem Theatervorplatz unterwegs und nehmen sich Zeit für ihre Fans. Der Eintritt ist frei. Beim Fanwettbewerb auf dem Showtruck vor dem Theater präsentieren sich kleine und große Musical-Freunde in den Kategorien Tanz, Gesang und Kostüm dem Publikum und der Darsteller-Jury. Alle Informationen rund um die

Anmeldung für den Wettbewerb finden Interessierte unter www.starlight-express.de. Wer sich dagegen immer schon gefragt hat, wie die außergewöhnliche Licht- und Bühnentechnik im Starlight Express-Theater funktioniert, erhält in zwei Skat- und Technik-Shows einen spannenden Einblick. Gastronomische Angebote und Live-Musik runden den Tag ab. Ebenso wird es für alle Fans ein besonderes Ticketangebot geben, wel-

ches nur 24 Stunden lang vor Ort und online buchbar sein wird. Nach dem spannenden Programm geht es direkt rasant weiter: Um 18.30 Uhr startet die reguläre Vorstellung. Der Erlös des Tages geht an die Deutschen Kinderhospiz-Dienste sowie an den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Bochum. Einen aktuellen Programmablauf wird es kurz vor dem Tag der offenen Tür auf der Homepage geben. Foto: privat

Open-Air-Veranstaltung der Zwei Schoenen vom See

Kulturpicknick 3.0 am Sonntag, 23. Juli, in Issum

ISSUM. Es ist endlich wieder Picknickzeit am Mehrgenerationenplatz. Die kurzweilige und beliebte Open Air Veranstaltung der Zwei Schoenen vom See findet auch in diesem Jahr ihre Fortsetzung. Am Sonntag, 23. Juli, ist es soweit. Ab 18 Uhr werden neue samtweiche Geschichten, Lieder und Gedichte von den Zwei Schoenen auf dem Mehrgenerationenplatz mitten in Oernten präsentiert. Natürlich ist auch ein Wiedersehen mit Paula Becker, der unvergleichlichen Kunstblumenfloristikmeisterin aus Jülich, geplant. Die Chancen

stehen gut, dass sie rechtzeitig den Weg findet. Kühle Getränke, Snacks und alles, was ein richtiges Picknick so braucht, wird von den Gästen selber mitgebracht. Platz für Decken und Sitzgelegenheiten ist auf der großen Wiese reichlich vorhanden, so dass dem geselligen Vergnügen bei hoffentlich bestem Sommerwetter nichts im Weg steht. Anmeldungen oder Tickets werden für die Veranstaltung nicht benötigt. Weitere Informationen gibt es im Issumer Histrörchen telefonisch unter 02835/1024 oder per E-Mail unter touistik@issum.de.



Early-Bird-Tickets für Bluesparty

Es ist noch etwas hin bis zur nächsten Bluesparty im GasolineBluesClub im FreizeitCenter Janssen in Geldern, wenn am 4. November „The Bluesanovas“ und die heimische Formation „Smoketowndog“ auf der Bühne stehen. Aber der Kulturkreis Gelderland will und wird sich nicht ausruhen auf den beiden Konzerterfolgen in diesem Jahr, sondern kämpft weiter um jeden Gast, damit im kommenden Kreisvielleicht wieder die Besucherzahlen aus der Zeit vor Corona erreicht werden. Die bisherigen

Maßnahmen (jeder Gastband wird eine heimische Band zur Seite gestellt; die Eintrittspreise sind so gestaltet, dass maximal eine schwarze Null erreicht werden kann) haben gefruchtet, die Besucherzahl ist wieder auf 2000 Gäste gewachsen. Der Vorverkauf ist gestartet; bei Bücherkeuck gibt es die Tickets für 21 Euro; im Fitness Center Extrafit für 19 Euro. Über die Homepage des Clubs (www.culturkreis-gelderland.de) gilt bis zum Ende der Sommerferien ein Early-Bird-Ticket für 17 Euro. Foto: privat



World Vision
Zukunft für Kinder!

GEMEINSAM STARK FÜR KINDER.

Den Kleinsten KRAFT zum Leben schenken.

Mehr dazu: worldvision.de/starthelfer

KIRMES

in Kleve

noch bis zum 23. Juli 2023 auf dem Festplatz am Spoykanal mit tollen Attraktionen!

Donnerstag, 20. Juli: FAMILIENTAG

Sonntag, 23. Juli: FRÜHSCHOPPEN

von 12-14 Uhr, Bier 1,50 € und reduzierte Preise an den Kinderfahrgeständen.

Großes Höhenfeuerwerk (gegen Einbruch der Dunkelheit)

Es laden freundlichst ein: **Ihre Schausteller**

Papa, ich will zur Kirmes!



Atelier „Junge Wilde“ im Museum

Im offenen Atelier „Junge Wilde“ des Niederrheinischen Museums in Kevelaer können sich junge Kreative an jedem dritten Freitag im Monat künstlerisch austoben. In der Motivwahl sind sie dabei völlig frei, während ihre individuellen Stile zugleich unterstützt werden. Material von Aquarell über Fineliner bis hin zu Finger- und Acrylfarbe liegt zum Experimentieren bereit, so dass auch mal etwas Neues ausprobiert

werden kann. So sollen am kommenden Freitag, 21. Juli, von 15 bis 16.30 Uhr, im Wintergarten des Museums Bilder aus unzähligen Punkten entstehen, die den Sommer nach Art des Pointillismus in flirrenden Farben einfangen. Interessierte Jugendliche und Kinder können zum nächsten Atelier einfach ohne Anmeldung vorbeikommen und für einen Beitrag von 7,50 Euro pro Teilnehmer mitmachen. Foto: NMK

KURZ & KNAPP

Radwandern im grünen Tal: Eine Radwanderung des Naturparks Schwalm-Nette am Sonntag, 23. Juli, führt die Teilnehmer über den Niersquellenweg nach Liedberg und weiter zum Nikolauskloster. Naturschutzbeauftragte Gisela Messing begleitet die Gruppe von 11 bis 17 Uhr auf der rund 40 Kilometer lan-

gen Strecke. Der Rückweg führt am Jüchener Bach und später an der Niers entlang, zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt ist am Parkplatz des Bahnhofsplatzes vor dem alten Bahnhofsgelände in Wickrath. Wer mitfahren möchte, sollte Getränke und Verpflegung mitbringen. Eine Einkehr ist vorgesehen.

Tipps und Termine zum **Wochenende** jeden Freitag im **NN-E-Mail-Newsletter**

Alle Termine übersichtlich auch im **Online-Veranstaltungskalender** auf events.niederrhein-nachrichten.de

Jetzt QR-Code scannen und zum Newsletter anmelden.



Die Beuys-Expertin und das „Projekt Moyland“

Dr. Barbara Strieder verabschiedet sich in den Ruhestand

MOYLAND. Nach mehr als 29-jähriger Tätigkeit für das Museum Schloss Moyland trat Dr. Barbara Strieder nun in den verdienten Ruhestand. Die Kunsthistorikerin, Kuratorin und Beuys-Expertin hatte am 1. Mai 1994 ihre Arbeit am Projekt Moyland – damals noch in der Vorbereitungsphase am Standort Kranenburg – aufgenommen.

Ihre ständigen Aufgaben waren vielfältig: Sie war verantwortlich für die Inventarisierung des Kunstbestandes, inklusive der Entwicklung der Inventarisierungssystematik. Daneben kuratierte sie zahlreiche Ausstellungen und war zuständig für den nationalen und internationalen Leihverkehr. Hinzu kam die Leitung der gesamten Moyländer Sammlung. Ab 2010 leitete sie die Grafische Sammlung, die einen Großteil der Moyländer Bestände ausmacht. Zuletzt, von September 2018 bis März 2022, war sie darüber hinaus als Kommissarin der Künstlerische Direktin des Hauses sowie des Joseph Beuys Archivs tätig. Barbara Strieder kuratierte große und vielbeachtete Ausstellungen wie zum Beispiel Joseph Beuys – Die Materialien und ihre Botschaft, Pflanzenkunde im Mittelalter (zum Anholter-Moyländer Kräuterbuch), Mit dem Pinsel gesehen (japanische Pinselfzeichnungen), Jürgen Brodwolf. Inwendig voller Figur, herman de vries. all



Die neue Kuratorin für moderne und zeitgenössische Kunst, Judith Waldmann. Foto: Studio Bravi Fotografia



Dr. Barbara Strieder ist nun im verdienten Ruhestand.

Foto: Maurice Dorren

this here, oder Emil Orlik in Japan, inklusive der dazugehörigen, oft sehr umfangreichen Kataloge. Weiterhin richtete sie zahlreiche Sammlungspräsentationen aus, meist mit dem Schwerpunkt Joseph Beuys. Als Highlight ihrer Moyländer Tätigkeit kuratierte Barbara Strieder 2021 zum 100. Geburtstag von Joseph Beuys die erfolgreiche, interdisziplinäre Ausstellung Joseph Beuys und die Schamanen. Weitere Projekte unter ihrer Leitung waren unter anderem das große Beuys-Symposium 1995 (in Kranenburg) und die Koordination des Netzwerks Grafische Sammlungen D/A/CH. Eine besondere Erschließungsleistung bildete ihre eindringliche Beschäftigung mit den frühen Zeichnungen von Joseph Beuys und die zahlreichen diesbezüglichen Publikationen.

Neue Kuratorin seit Anfang 2023 ist Judith Waldmann M. A. als Kuratorin für moderne und zeitgenössische Kunst im Museum Schloss Moyland tätig. Sie entwickelte bereits Ausstellungen an nationalen und internationalen Institutionen. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind transdisziplinäre und gesellschaftspolitische künstlerische Positionen. Als ku-

ratorische Leiterin am Kunsthau Meran (2020–2023) in Südtirol, aber auch in ihrer Tätigkeit als Assistenz-Direktorin der Adrian Piper Research Archive Foundation Berlin (2018–2021) und als freie Kuratorin am Kasseler Kunstverein oder dem OGR Torino in Italien zeigte sie bereits zahlreiche Ausstellungen zeitgenössischer Kunst, unter anderem mit Marina Abramović und Ulay, Monica Bonvicini, Regina José Galindo, Philipp Gufler, Anri Sala, Christine Sun Kim, Kader Attia. Judith Waldmann bereitet derzeit ihre erste Ausstellung für das Museum Schloss Moyland vor. Unter dem Titel „Fluxus Musik Zone West – Von Beuys bis Moorman“ wird diese den Blick auf den Sammlungsbestand schärfen und neu beleben. Die vor allem in den 1960er und 70er Jahren aktive internationale Künstler:innengruppe war für das Rheinland sowie den Niederrhein prägend und wirkt in die Kunst der Gegenwart nach.

Ausblick

Auch der Blick auf die kommenden Ausstellungsjahre verspricht Spannendes. Dafür entwickelt Waldmann bereits jetzt experimentelle Ausstellungsformate. Diese werden sich mit wichtigen Themen der Gegenwart, wie zum Beispiel Kunst und Ökologie, beschäftigen. Insgesamt wird unter der künstlerischen Direktion von Dr. Antje-Britt Mählmann der Blick auf die Künstler der Sammlung erweitert, Diversität gestärkt und das Performative herausgearbeitet. Die Arbeit des nun mit Mählmann, Waldmann und Dr. Alexander Grönert als Sammlungsleiter in neuer Konstellation agierenden kuratorischen Teams, wird sowohl die wissenschaftliche Aufarbeitung bislang wenig sichtbar gemachter Sammlungsbestände als auch die partizipative Öffnung von Ausstellungsformaten in den Fokus nehmen.



Im Himmel über Kleve

Kirmes mit 70 Schaustellern läuft noch bis 23. Juli – morgen ist Familientag



70 Schausteller haben das Gelände am Spoykanal und dem Parkplatz an der Ludwig-Jahn-Straße in Kleve seit dem vergangenen Wochenende wieder in ein großes Volksfest verwandelt. Noch bis kommenden Sonntag, 23. Juli, findet hier die Kirmes statt. Diese hat werktags von 14 bis 0 Uhr geöffnet sowie Donnerstag, Freitag und Samstag bis maximal 3 Uhr. Donnerstag ist Familien-

tag mit reduzierten Preisen. Am Sonntag, 23. Juli, ist Frühschoppen-Zeit – dann gelten von 12 bis 14 Uhr ermäßigte Preise an allen Kinderfahrgeschäften und den Ausschankbetrieben. Die Kirmes endet am Abend mit dem Feuerwerk. Zu den Attraktionen zählen in diesem Jahr unter anderem das Hochfahrgeschäft „Fly Over“, ein Kettenflieger mit 40 Metern Höhe, das Schaukel-

und Überkopf-Hochfahrgeschäft „The Beast“ mit 24 Metern Höhe, der Hopser „Mama Caramba“, die „Crazy Mouse“ und der „Disco Dance“ mit 23 Umdrehungen pro Minute macht. Besonders freuen dürfen sich auch die „Break Dancer“-Fans, denn in Kleve macht das Kulturfahrgeschäft in seiner größten Ausführung Station.

NN-Fotos (5): Rüdiger Dehnen

Negative Folgen für Bauprojekte

KLEVE. Im Rahmen von Bauprojekten in der Stadt Kleve kam es in der Vergangenheit zu diversen Verzögerungen. Beispielhaft sei hier das Baugebiet „Im Felde“ genannt. Diese Verzögerungen wirkten sich unter anderem durch die aktuellen Marktentwicklungen auf die Teuerungsrate bei Materialien und Finanzierungskosten bei steigenden Zinsen aus. Sagt die SPD-Fraktion und befürchtet durch Verzögerungen bei geplanten Wohnungsbauprojekten in Kleve wie am Panniergelände oder im Bahnhofsumfeld negative Auswirkungen. Ebenfalls verfolge die Fraktion die Entwicklung der Förderprogramme fortlaufend, so dass man um Beantwortung folgender Fragen bitte: Wie ist der aktuelle Planungs- und Umsetzungsstand zu den großen Bauprojekten in Kleve? Wo gibt es Verzögerungen zu ursprünglichen Plänen und warum? Wann wird es Planungssicherheit zu den Projekten geben? Ist durch die Kostenentwicklung und/oder die Verzögerungen der vergangenen und aktuellen Zeit bekannt, ob mögliche Investoren von ihren Vorhaben abrücken?

Turnusgemäße Neuwahlen

KRANENBURG. Kürzlich fanden in der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Kranenburg die turnusgemäßen Neuwahlen zur Hälfte der Ratsperiode 2020–2025 statt. Die Mannschaft um den Fraktionsvorsitzenden Joachim Janßen wurde einstimmig wiedergewählt. Dazu gehören Ulli Heiden und Johannes Kriebers als seine Stellvertreter, Dr. Berta Heins als stellvertretende Bürgermeisterin und Schatzmeister, Josi Kersten als Pressereferentin und Sergej Rudi als Verbandsvorsitzender. Für kommunalpolitische Herausforderungen in Kranenburg unter anderem zu den Themen des Gemeindeentwicklungskonzeptes, der Ausweisung neuer Gewerbeflächen, der klimapolitischen Zielsetzungen und der Radwegeinfrastruktur bedarf es zukunftsweisender Entscheidungen.

KURZ & KNAPP

Grundlagen der Rhetorik: Am Samstag, 16. September, bietet die VHS in Kleve ein Kompaktseminar zu den Grundlagen der Rhetorik an. Inhalte sind der Umgang mit Lampenfieber, die Verbesserung der eigenen Wirkung, der „rote Faden“, der gelungene Redeaufbau und das freie Sprechen mit Stichwortkonzept. Anmeldung bis 4. September unter www.vhs-kleve.de, bei der VHS Kleve, Hagsche Poort 22. Weitere Informationen unter Telefon 02821/84-716.

369 Rehkitze gerettet

Bilanz der Kreisjägerschaft zum Saisonende – 1.184 Felder befliegen

KREIS KLEVE. Die Rehkitzsaison 2023 neigt sich dem Ende zu. Seit dem 14. April haben neun Piloten der Kreisjägerschaft Kleve die Felder im Kreis mit Drohnen vor der Mahd befliegen, um Rehkitze, Junghasen und Gelege vor dem Ausmähen zu bewahren.

Unterwegs waren sie im Auftrag der Landwirte und Revierpächter. Bis dato wurden 1.184 Felder mit einer Fläche von 4.042

Hektar (ca. 15 Prozent der Grünlandfläche im Kreis Kleve) befliegen. Dabei wurden 369 Kitz vor der Mahd gesichert. Im Jahr 2022 waren es ca. 2800 Hektar und 211 Kitz.

Neun Drohnen in der Luft

Die Zunahme erkläre sich unter anderem dadurch, dass die Kreisjägerschaft Kleve in diesem Jahr mit neun Drohnen fliegen

konnten. Im Jahr 2022 waren es sechs. Die Kreisjägerschaft Kleve bedankt sich bei den Piloten für ihre ehrenamtliche Arbeit bedanken, die sie häufig morgens früh vor der Arbeit, abends spät und an fast allen Wochenenden ausgeführt haben.

Ihr Dank gilt auch ihren Auftraggebern für die gute Zusammenarbeit. Die Jäger hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.



Da ist mehr für mich drin.



Mitmachen beim großen Kinderflohmarkt in Kleve

WTM lädt am 27. August zu „bunt und kulturell“

KLEVE. Mitmachen und Dabeisein am Sonntag, 27. August, von 12 bis 18 Uhr, wenn die Wirtschaft und Tourismus Stadt Kleve zum Stadtfestes „bunt und kulturell“ einlädt.

Im Bereich der Herzogbrücke und des Opschlag dürfen Familien auf dem geplanten Kinderflohmarkt anbieten, was sie beim Aufräumen von Kinderzimmer, Dachboden, Keller und Co. finden. Es gibt sicher einiges, mit dem nicht mehr gespielt wird, aus dem man rausgewachsen ist oder was einfach nicht mehr gebraucht wird. Spielzeug, Bilderbücher, Laufräder, Kindersitze, Puppen oder Kinderkleidung –

all diese Dinge können Kinder mit Ihren Eltern an diesem Sonntag auf dem Kinderflohmarkt verkaufen. Das macht Spaß, füllt die Spardose und ist darüber hinaus noch ein schöner Beitrag zur Nachhaltigkeit. Es bietet Familien eine tolle Gelegenheit Wertvolles – aber Ungenutztes – zu verkaufen oder gut Erhaltenes und Begehrtes zu kaufen und weiter zu verwenden. Pro Standplatz stehen drei mal drei Meter zur Verfügung für den eine Gebühr in Höhe von zehn Euro zu entrichten ist. Die Standplatzkarten sind vorab bei der WTM Stadt Kleve, Minoritenplatz 2, zu erwerben.

KURZ & KNAPP

Beweglich bleiben: Ein Fitnessprogramm der FBS Kleve spricht alle Teilnehmenden auf ihrem eigenen Leistungs- und Bewegungsstand an. Schwerpunkte sind wohldosierte Herz-Kreislaufübungen und gezielte Kräftigungs- und Mobilisationsübun-

gen. Außerdem wird die Koordination und das Gleichgewicht geschult. Der Kurs startet am Donnerstag, 18. August, um 18.15 Uhr in Kleve-Griethausen, Martinstraße 1, Turnhalle der Grundschule. Anmeldung unter Telefon 02821/72320, per E-Mail an fbs-kleve@bistum-muenster.de und www.fbs-kleve.de.



vom 16.07.2023 bis 22.07.2023

Wir gratulieren unseren Zustellern zum Geburtstag

Nicola Susan Seifried	Weeze	Mark Bongartz	Issum
Jean-Luca Boers	Kevelaer	Luca Helders	Straelen
Mia Hanrath	Xanten	Titus Braun	Rheinberg
Patric Hensel	Goch	Kim Verfürth	Uedem
Kristina Poppe	Rees	Tabea Lippert	Kleve
Paul Hendricks	Xanten	Pauline Zajac	Bedburg-Hau
Emma Kirchesch	Kevelaer		
Tanja Looock	Goch		
Henrik Karl Artz	Kleve		
Drazen Djuranic	Kalkar		
Marvin Brouns	Xanten		



NN LOGISTIK
NIEDERRHEIN-NACHRICHTEN LOGISTIK GMBH



Familienanzeigen online aufgeben

Motive und Informationen finden Sie unter

www.niederrhein-nachrichten.de/musteranzeigen

Annahmestellen für persönliche Aufgabe:

Marktweg 40c 47608 Geldern	Hagsche Str. 45 47533 Kleve	Martinseck 1 46519 Alpen-Veen
--------------------------------------	---------------------------------------	---

oder per E-Mail an info@nn-verlag.de

So stehen Ihre Sterne

Widder 21.03.-20.04.
Es ist nicht nur Glück, wenn die Dinge sich jetzt zum Guten wenden. Sie haben ja auch eine Menge Vorarbeit geleistet. Die Sterne aktivieren Ihre Schokoladenseite. Nutzen Sie das ruhig aus.

Stier 21.04.-21.05.
Gibt es zur Zeit – für Sie allein oder mit anderen – etwas Wichtiges zu klären, werden Sie momentan noch keine geeignete Lösung finden. Für Liebesangelegenheiten ist dies keine unbedingt günstige Zeit.

Zwilling 22.05.-21.06.
Grundlegende Entscheidungen werden Sie jetzt mit sich allein abmachen müssen. Gespräche mit anderen helfen Ihnen aber, Ihren eigenen Standpunkt zu klären und zu behaupten.

Krebs 22.06.-22.07.
Geschenkt wird Ihnen jetzt nichts. Mit ein wenig eigenem Einsatz gelingt es Ihnen aber, die Erwartungen anderer zu übertreffen und Kompetenz zu beweisen.

Löwe 23.07.-23.08.
Schonen Sie Ihre körperlichen und nervlichen Kräfte und sorgen Sie für Entspannung. Lassen Sie unwichtige Arbeiten einfach liegen und entscheiden Sie, wie Sie die gewonnene Zeit für sich nutzen können.

Wenn Sie diesen Raum für Ihre Werbung reservieren möchten, dann rufen Sie uns an:
Tel. 02831/977 7039
Niederrhein Nachrichten



Jungfrau 24.08.-23.09.
Ihre guten Absichten in allen Ehren, aber wenn Sie sich nicht übernehmen wollen, müssen Sie jemanden ins Vertrauen ziehen und wohl auch einen Teil der Arbeit abgeben.

Waage 24.09.-23.10.
Falls Sie meinen, eine Entscheidung treffen zu müssen, brauchen Sie nichts zu überstürzen. Ab dem Wochenende werden Sie die Dinge schon wieder weniger wichtig nehmen als davor.

Skorpion 24.10.-22.11.
Ihre körperlichen Kräfte sind leider etwas angeschlagen. Akzeptieren Sie, dass auch Ihrem Leistungsvermögen Grenzen gesetzt sind. Den täglichen Stress sollten Sie lieber auf ein Minimum reduzieren.

Schütze 23.11.-21.12.
Da Sie Spaß an der Sache haben, kommen Sie mit Riesenschritten voran. In der Liebe sollten Sie aber noch abwarten – besonders wenn Gefühl und Verstand sich nicht einig sind.

Steinbock 22.12.-20.01.
Auch wenn es momentan danach aussieht, als ob Ihre Pläne aufgehen: Halten Sie sich lieber noch eine Hintertür offen, bevor Sie bindende Zusagen machen.

Wassermann 21.01.-19.02.
In mindestens einem Lebensbereich sollte es eine auffallend günstige Entwicklung geben. Nehmen Sie die Dinge selbst in die Hand, ist dort sehr viel mehr möglich.

Fische 20.02.-20.03.
Es kann sein, dass Sie jetzt in einer wichtigen Angelegenheit etwas ins Schwimmen geraten. Verzichteten Sie einfach für eine Weile darauf, sich festzulegen.

Wenn Sie diesen Raum für Ihre Werbung reservieren möchten, dann rufen Sie uns an:
Tel. 02831/977 7039
Niederrhein Nachrichten



Volles Haus beim CRC während des Klever Ferienspaß.

Foto: Ramona de Groot

Ferienspaß beim CRC

Clever Ruder-Club (CRC) beteiligt sich wieder am Klever Ferienspaß

KLEVE. Der Clever Ruder-Club (CRC) hat sich wieder am Klever Ferienspaß beteiligt. Die erste Woche stand beim CRC ganz im Zeichen des Klever Ferienspaß. Kinder und Jugendliche konnten fünf Tage lang ausprobieren und lernen, wie man sich auf dem Wasser in einem Ruderboot fortbewegt.

Alle Teilnehmer im Alter von zehn bis 15 Jahren wurden täglich von vereinseigenen Ausbildern begleitet, um die anspruchsvolle Rudertechnik bis zum Ende der Woche so weit zu lernen, dass sie am Freitag schon im herausfordernden Skiff, dem Renn-Einer, rudern konnten. Am Montag lag der Schwerpunkt noch auf der eigentlichen Ruderbewegung. Rückwärts sitzen,

Beine durchstrecken, an den Griffen ziehen. Das ist ganz schön herausfordernd. Und so wurden am Montag eher Meter als Kilometer gesammelt. Am Dienstag schafften die ersten Boote die Strecke bis zur Hochschule – immerhin sieben Kilometer. Und auch Mittwoch und Donnerstag wurden alle Neuruderer immer sicherer und koordinierter. Gute Voraussetzungen zum Rudern im schmalen Skiff. Mit warmem und sonnigem Wetter am Freitag konnten dann auch alle Jugendlichen ins Skiff steigen. Meist jedoch nicht für lang: Nach wenigen Ruderschlägen ging es für die meisten das erste Mal unfreiwillig ins Wasser. Bei dem Wetter jedoch kein Problem. Schnell zurück

zum Steg und wieder rein ins Boot. Schon bald nahmen viele Jugendliche nicht mehr den Umweg über das Boot und sprangen direkt vom Steg ins Wasser. Am Ende blieb kein einziger Teilnehmer trocken. Zum Abschluss bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde zur erfolgreich absolvierten Ruder-Woche.

Das Buch

Das Jugendrudern findet immer dienstags um 18 Uhr statt. Interessierte Jugendliche ab zehn Jahren können Kontakt aufnehmen und das Rudern ausprobieren. Auch Erwachsene, die Interesse haben, können Kontakt zum Verein aufnehmen. Weitere Infos unter www.clever-rc.de, über Facebook und Instagram.

Sommerferien-Aktionen im Sommerleseclub 2023

Kinder und Jugendliche können sich jetzt anmelden

KALKAR. Der Sommerleseclub der St. Nicolai Bücherei in Kalkar bietet wieder einige Sommerferien-Aktionen an.

Am Dienstag, 25. Juli, findet eine Schreibwerkstatt mit Stephanie Marzian (Teil I) statt. Der Start ist um 15 Uhr. Die Kalkarer Autorin und Illustratorin lädt alle ein, eigene Ideen sprudeln zu lassen und zu einer eigenen, kleinen (Kurz-)Geschichte zusammenzufügen. Marzian gibt Tipps, wie man den ersten Funken einer Idee weiterentwickeln kann oder auch, wie man eine „Schreibblockade“ überwindet. Am Ende der Einheit „Teil I“ haben die Teilnehmer eine kleine Story zu Papier gebracht und vielleicht ja sogar mit eigenen kleinen Illustrationen bebildert?

Das Angebot richtet sich an schreibfreudige Kinder und Jugendliche im Alter von etwa zehn bis 15 Jahren. Wer mag, meldet sich direkt auch für „Teil II“ an, der am Donnerstag, 27. Juli, mit einer „Buchbindewerkstatt“ mit Stephanie Marzian (Teil II) stattfindet. Der Start ist um 15 Uhr.

Die Geschichte haben die Teilnehmer zwei Tage zuvor schon geschrieben und vielleicht ja bereits mit eigenen kleinen Zeichnungen gepimpt? Dann geht es jetzt daran, die „Loseblattsammlung“ zu einem echten kleinen Mini-Buch zusammenzutragen. Lerne die Fadenheftung kennen und wichtige Begriffe rund um das Thema „Buchbinden/Buchentstehung“. Am Ende von Teil II mit Stephanie Marzian halten die Teilnehmer ein eigenes (Erst-

lings-)Werk in den Händen. Vielleicht ja ein Geschenk für die beste Freundin oder die Eltern zum Geburtstag? Oder einfach nur zur Bereicherung des eigenen Bücherregals?

Als Autorin und Grafikerin lässt Stephanie Marzian, neben der aktiven Unterstützung zur Entstehung des Büchleins, viel Wissenswertes aus ihrem eigenen, beruflichen Erfahrungsschatz einfließen. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von etwa zehn bis 15 Jahren und knüpft an „Teil I“ an.

Am Dienstag, 1. August, findet zudem die „Logbuch-Verschönerung“ mit dem Bücherei-Team statt. Der Start ist um 15 Uhr. Diese Veranstaltung ist ein Muss im Sommer-Lese-Club! Ran geht es an die Logbücher. Sicherlich möchte dieses unbedingt von den Teilnehmern verziert und verschönert werden! Immerhin könnte das ja auch einen Extra-Preis im Rahmen der diesjährigen Preisverleihung bedeuten! Denn auch der Besitzer des am schönsten gestalteten Logbuchs ist potenzielle/r Anwerter/in auf einen Sonderpreis!

Eine Anmeldung ist vorab für jeden Nachmittagstermin erforderlich – telefonisch, per Mail oder persönlich in der Bücherei. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf maximal zehn Personen begrenzt. Die Dauer der Veranstaltung ist vor Ort am Tag des Events als ungefähre Angabe erfragbar, da diese zum Teil auch von der Teilnehmerzahl abhängig ist.



Bürgermeister Wolfgang Gebing und Kleves Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer Klaus Keyzers haben auch in diesem Jahr die Kinder besucht, die an den städtischen Ferienmaßnahmen auf dem Robinsonspielplatz sowie auf dem Fingerhutshof teilgenommen haben. Dabei gab es nicht nur Eis für die Kids, sondern auch Showeinlagen.

NN-Fotos: Rüdiger Dehnen



Alle Verstorbenen bleiben in seiner Erinnerung

Werner Dicks-Jarosch ist seit 40 Jahren Suchtberater beim Caritasverband Kleve

KREIS KLEVE. Werner hat Peter (Name von der Redaktion geändert) 40 Jahre gekannt. Schon in seiner Zeit als Streetworker – damals, mit langen Haaren, Anfang der 1980er-Jahre in den Diskotheken in Geldern und Uedem – lernte er ihn kennen. „Der Kontakt brach nie ab. Immer wieder kam Peter zu mir in die Beratung“, blickt Werner zurück. Er ergänzt: „Und wie bei so vielen war es auch bei Peter ein ständiges Auf und Ab.“

Werner Dicks-Jarosch – braune Boots, blaue Jeans, Ringelshirt und Kapuzenjacke – blickt an diesem Morgen in seinem Büro im Caritas-Beratungszentrum an der Mühlenstraße 52 in Goch zufrieden drein. Er nimmt ein weißes Blatt Papier, das auf seinem Schreibtisch liegt, zur Hand. Er guckt, er schluckt. 87 Namen stehen drauf. „Und alle sind es wert, in meiner Erinnerung zu bleiben“, sagt er. Peter ist Nummer 86. Er starb im vergangenen Jahr.

Das weiße Blatt Papier, das ist die sogenannte „Todesliste“ von Werner Dicks-Jarosch, der seit 40 Jahren Suchtberater bei der Caritas Kleve ist. Handschriftlich angefangen im Jahr 1983, als er als 24-Jähriger, frisch vom Studium, seine erste, feste Stelle als Suchtberater für den Caritasverband Kleve in der Justizvollzugsanstalt (JVA) in Kleve antrat. „Beenden werde ich sie am 1. September 2024 – mit dem Beginn meiner Rente“, sagt Werner Dicks-Jarosch. Mehr als 41 Jahre wird er dann für die Caritas Kleve tätig gewesen sein. In Kleve. Vor allem aber in Goch und Kevelaer sowie in der Justizvollzugsanstalt in Geldern-Pont. In dieser langen Zeit war er mit seiner humorigen, bodenständigen und nüchternen Art immer nah bei den Menschen. Viele hätten vielleicht ein Gefühl der Schwere mitgenommen, Werner Dicks-Jarosch setzte die Herausforderung um. Er schwingt mit den Klienten mit.



Werner Dicks-Jarosch ist seit 40 Jahren Suchtberater bei der Caritas. Sein Büro hat er unter anderem im Beratungszentrum an der Mühlenstraße 52 in Goch.

Foto: Julia Lörcks

Die „Todesliste“, ja, sie ist für Werner Dicks-Jarosch vielleicht ein pragmatisches Blatt Papier. Auf der anderen Seite ist sie aber auch so viel mehr. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit erzählt sie Geschichten. Die der Menschen, die den Weg zu den Caritas-Beratungsstellen gefunden haben, und die der Zeit. „Junge Menschen, die von heute auf morgen starben, weil sie sich eine Überdosis Heroin gespritzt haben. Eltern, die verzweifelt bei mir im Büro saßen, weil sie ihr Kind verloren haben. In meinen ersten 20 Jahren als Suchtberater gehörte der Tod zu meiner täglichen Arbeit dazu“, blickt Werner Dicks-Jarosch zurück. „Heute ist das zum Glück anders.

Das Konsumverhalten hat sich verändert – und damit auch die Sterberate.“ Er blickt mit Abstand auf diese Zeit zurück. Heute ist er 64 Jahre alt, doch damals, als er während seines Zivil-

dienstes im Krankenhaus den Leiter der ersten Suchtberatungsstelle im Kreis Kleve, Ton Bakker, kennenlernte, war er jung und unerfahren. „Ich kam aus einem wohlbehüteten Elternhaus, ich hatte noch nicht viele Schicksale und Abgründe gesehen.“

Ja, waren es früher die harten Drogen, die dem Körper unmittelbar zugeführt wurden, so sind es heute hauptsächlich Amphetamine und Cannabis-Pflanzen, die zum Aufputzen oder Runterkommen eingenommen beziehungsweise geraucht werden. „Daran stirbt man aber nicht sofort“, weiß der Sozialarbeiter. Gleichwohl verändere der Konsum, vor allem wenn die Drogen über einen längeren Zeitraum eingenommen werden, Geist und Körper. Die meisten Klienten der Caritas-Beratungsstellen für Suchtfragen kommen aber immer noch wegen der Diagnose „Alkohol“. „Manche nur für drei

Monate, weil sie anschließend in eine Entzugsklinik gehen. Manche für Jahre, weil sie in mir einen Ansprechpartner gefunden haben“, sagt Werner Dicks-Jarosch. Dabei möchte er niemanden etwas überstülpen. „Mann oder Frau kann auch zu uns kommen, wenn er oder sie weiterhin konsumieren möchte. Gleichwohl sollten sie einen Wunsch haben.“ Auch Barbara Kortland, Leiterin der Caritas-Suchtberatung, sagt: „Werner ist immer zugewandt, immer verständnisvoll, wertschätzend und unterstützend.“

Beratungsstellen

Hier gibt es Beratungsstellen der Caritas für Suchtfragen: In Kleve an der Hoffmannallee 66-68; in Emmerich am Neuen Steinweg 29; in Goch an der Mühlenstraße 52; in Kevelaer an der Marktstraße 35; in Rees am Kirchplatz 12.

Im Schmerz bist du nicht allein

Leitende Notfallseelsorgerin Kerstin Pekur-Vogt in ihren Dienst eingeführt

NIEDERRHEIN. Mit einem Gottesdienst in der vollbesetzten Evangelischen Dorfkirche Vluyn wurde Kerstin Pekur-Vogt in ihr neues Amt als leitende evangelische Notfallseelsorgerin eingeführt. Gemeinsam mit ihrem katholischen Kollegen Peter Bromkamp leitet sie die ökumenische Notfallseelsorge in den Kreisen Wesel und Kleve.

Den Segen für ihr neues Amt sprach ihr Wolfram Syben, Superintendent des Kirchenkreises Moers, zu und dankte ihr, dass sie durch die Leitung der Notfallseelsorge die Unterstützung für Menschen in Notsituationen möglich mache. Zugleich übernehme sie als Ansprechpartnerin für die Mitwirkenden im Notfallseelsorgeteam und als Ausbilderin große Verantwortung. Dank sagte er auch den ehren- und hauptamtlichen Notfallseelsorgenden, den Leitstellen und Einsatzkräften sowie den Landkreisen und Kommunen für die gute Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen, die in schlimme Not geraten.

In ihrer Predigt erklärte Pfarrerin Barbara Weyand, selbst in diesem Bereich tätig und im Kirchenkreis Moers als Skriba zweite Stellvertreterin des Superintendenten: Engel müssen keine Flügel haben, und sie müssen auch keine Männer sein. Engel seien keine Eingreiftruppe, die



Kerstin Pekur-Vogt mit Superintendent Wolfram Syben bei ihrer Einführung als leitende evangelische Notfallseelsorgerin für die Kreise Kleve und Wesel

Foto: Kirchenkreis Moers

Unglücksfälle verhinderten. Sie seien vielmehr in Menschen materialisierte Botschaften. Diese lauten „In deinem Schmerz bist Du nicht allein“ und machen die Notfallseelsorge aus. „Aber auch Engelsnetzwerke brauchen Leitung“, bemerkte die Pfarrerin mit einem Lächeln an Kerstin Pekur-Vogt gewandt.

Bianca van der Heyden, Leiterin des Landespfarramtes für Notfallseelsorge sowie hauptamtliche Kollegen sprachen ebenfalls Segenswünsche aus. In der Not-

fallseelsorge steht eine große Zahl von Haupt- und Ehrenamtlichen Menschen bei, die beispielsweise einen schweren Unfall hatten. Ebenso leisten sie Erste Hilfe für die Seele bei den An- und Zugehörigen, die unerwartet einen lieben Menschen verloren haben oder um sein Leben bangen.

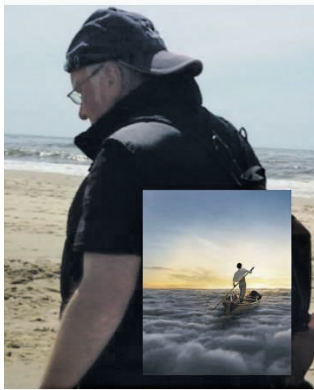
Die Unterstützung gilt allen Menschen unabhängig von ihrer Religions- oder Kirchenzugehörigkeit. Kerstin Pekur-Vogt und Kollege Peter Bromkamp sind

leitende Koordinatorin und leitender Koordinator in den Landkreisen Wesel und Kleve. Sie fahren selbst Einsätze, bilden u. a. Ehrenamtliche aus und organisieren deren Dienst. Zusätzlich sind sie in intensivem Austausch mit den Rettungskräften und den Kommunen.

Kerstin Pekur-Vogt wurde vor 51 Jahren in Meisenheim nahe Bad Kreuznach geboren. Die Mutter von vier Kindern ist ausgebildete psychologische Beraterin. Bereits seit dem Jahr 2011 ist sie in der Notfallseelsorge tätig – zuerst ehrenamtlich, bis sie 2018 hauptamtlich in Teilzeitanstellung die stellvertretende Leitung übernahm.

Mit ihrer Einführung folgt sie auf Linus Botha, der zum Dezember 2022 seinen Dienst beendet hatte. In ihrem mehr als ein Jahrzehnt währenden Dienst hat sie hunderte von Angehörigen in den ersten Stunden nach einem plötzlichen Kindstod, Verkehrsunfällen, Tötungstaten bis hin zum Herzinfarkt von Ehepartnerin oder Ehepartner beigegeben. Als besonders einschneidendes Erlebnis ist ihr die Flutkatastrophe in Ertstadt-Blesmen in Erinnerung. Damals besuchten ehren- und hauptamtliche Notfallseelsorgende auch aus den Kreisen Wesel und Kleve über mehrere Wochen Menschen, die Angehörige und Existenzgrundlagen verloren hatten.

„Unsere Herzen wollen dich halten, unsere Liebe dich umfassen, unser Verstand musste dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende. Und doch Dein Lachen, deinen Rat und Zuspruch nie mehr zu hören, tut unendlich weh.“



Thomas-Josef Erkens

* 14. Dezember 1955 † 1. Juli 2023

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Papa und Opa. Die Familie stand für ihn immer an erster Stelle. Wir sind sehr traurig.

Deine Claudia
Chris und Kathi mit Ellie
Steffi und Marcel mit Lena

Traueranschrift: Familie Erkens, c/o Bestattungen Berns-Michels
Hoher Weg 10, 47559 Kranenburg.

Der Wortgottesdienst ist am Donnerstag, dem 3. August 2023 um 10.00 Uhr in der St. Anna Kirche in Materborn, anschließend begleiten wir unseren lieben Verstorbenen auf dem Friedhof in Reichswalde zu seiner letzten Ruhe.

Ein besonderer Dank gilt dem Palliativteam Rhein-Maas, dem Hospiz Donsbrüggen, sowie dem Hausarzt Reinhold Kohls mit seinem Praxisteam für die liebevolle Betreuung.

Anstelle von zugedachten Blumen- und Kranzspenden bitten wir um eine Geldspende zugunsten des Palliativdienstes und des Hospizes Donsbrüggen. IBAN DE56 3245 0000 0005 5267 93 Verwendungszweck „Thomas-Josef Erkens“

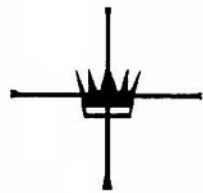
Auf Wunsch des Verstorbenen sollte auf Trauerkleidung verzichtet werden.

Trauerhilfe und Gedenkseiten zu allen Traueranzeigen:

www.trauer.niederrhein-nachrichten.de

„Der Tod kann uns von unseren Lieben nicht trennen, denn da ist die Erinnerung, die in unseren Herzen weiterlebt, da ist die Dankbarkeit, die uns im Gedenken an sie erfüllt, und da ist die Liebe, die niemals enden wird.“

(Irmgard Erath)



Wilma Rütten

geb. van der Heusen
* 4. September 1941 † 12. Juli 2023

In Liebe nehmen wir Abschied.

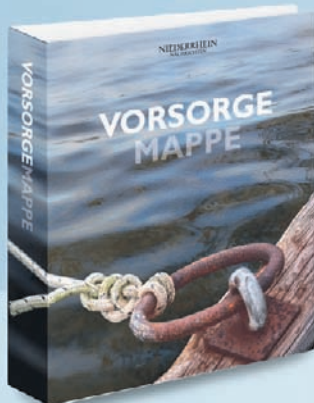
Heinz Rütten
Bärbel und Christian Mathias
Anne und Ricky
Stefan und Sandra Rütten
Florian, Maja, Louisa
Anneliese van der Heusen
und Angehörige

Kondolenzanschrift: Bestattungen Winters, Wilma Rütten, Ackerstr. 29, 47533 Kleve

Das Seelenamt halten wir am Montag, dem 24. Juli 2023, um 10.00 Uhr in der Christus-König-Kirche Kleve; anschließend ist die Beerdigung von der Friedhofskapelle Kleve, Merowingerstraße aus.

Ein besonderer Dank gilt dem Praxisteam und Herrn Dr. Paul sowie dem Team vom Clivia Pflegezentrum für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung.

Mit dieser Anzeige möchten wir auch diejenigen erreichen, die versehentlich keine persönliche Benachrichtigung erhalten haben.



Wie gut haben Sie vorgesorgt?

Die wichtigsten Themen rund um Ihre Vollmachten, Finanzen, Verträge und weiterem, in einer Vorsorgemappe.

- Patientenverfügung
- Betreuungsverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Bankvollmacht
- Postvollmacht
- u.v.m

Weitere Infos und Online-Bestellung auf niederrhein-nachrichten.de/vorsorgemappe oder in unseren Geschäftsstellen Geldern, Marktweg 40c und Kleve, Hagsche Straße 45.



Für unsere beratungsaktive und lebhafte Apotheke suchen wir zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

einen **Apotheker (m/w/d)** und
einen **PTA (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit zur Unterstützung unseres Teams.
Gerne auch Minijobber und/oder Wiedereinsteiger

Freuen Sie sich auf

- ★ übertarifliche Bezahlung
- ★ flexible Arbeitszeiten
- ★ eine modern eingerichtete Apotheke
- ★ individuelle Weiterbildungsangebote
- ★ ein großes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ★ ein hochmotiviertes, dynamisches Team mit Freude am Beruf

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich bitte unter
stern-apotheke-kevelaer@t-online.de
oder telefonisch unter der unten genannten Telefonnummer.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Monika Schwarz
Annastraße 23
47623 Kevelaer
Telefon 028 32/51 87
stern-apotheke-kevelaer@t-online.de

Teilzeit-Angebote

Amb. Pflegedienst sucht Hauswirtschaftlerin/Betreuung auf 520€ Basis, FS erforderlich, ☎ 0176/31406690

Betreuung + kl. pfl. Aufgaben für 90 jährigen dement kranken Mann. Gerne mit Vorerfahrungen, 2-3x wöchentl. ca. 2 Std. abends. Alle 14 Tage 2x tägl. am WE. Vergütung nach Absprache, ☎ 0176/82172805 od. 02832/977795

Die Klosterküche Kevelaer (Caritasverband Geldern-Kevelaer e.V.) sucht zu sofort eine/n zuverlässige/n Mitarbeiter/-in für Auslieferungsfahrten von Mahlzeiten an Seniorenhäuser auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Arbeitszeiten ca. 9.00-12.30 Uhr. Bewerbungen telefonisch bei Frau Verhofstad unter ☎ 02832/9773876 oder per E-Mail an bewerbung@caritas-geldern.de

Fahrer (m/w/d) in TZ (bis 10 Std./Wo) für Fahrten mit Kindern u. Jugendlichen nachmittags in Kleve gesucht, SOS-Kinderdorf Niederrhein, Frau Osterkamp, ☎ 02821/753058

Für meine Eltern Reinigungskraft im Raum Xanten gesucht. Wöchentl. 3 Std. ☎ 0160/1539311

Gärtner (m/w/d) auf 520€-Basis in Geldern gesucht ☎ 0163/2614467

Gebäudereinigung Riegel GmbH & Co. KG sucht ab sofort zuverläss. Raumpfleger m/w/d für ein Objekt in Aldekerk, für vormittags, 13,50 € brutto pro Stunde ☎ 02331/80150, info@riegel.cleaning oder 0163/8015033

Goch, die MoMaCo Automaten GmbH sucht zum 01.08.2023 eine Spielhallenaufsicht in Teilzeit oder Minijob-Basis. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter ☎ 02823/9752355

Haben Sie Lust sich etwas dazu zu verdienen - Sympathischer Unternehmerinnen Haushalt in Xanten, Buerio und Privatraume, sucht freundliche Putzfee. 2 x wöchentlich, jeweils 4 h, auf Minijobbasis. Ich freue mich auf Ihren Anruf. ☎ 0177/5609260

Haben Sie Spaß am Putzen und möchten damit auch noch Geld verdienen? Sind Sie mobil und möchten in meinem Frauenteam in Teilzeit arbeiten? Dann suchen wir Sie für ein Schlüsselobjekt in Xanten täglich ab 16.30 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte. Xantener Putzfee ☎ 0170/8838555

Haushaltshilfen/Betreuung zur Entlastung im Krankheitsfall in Kevelaer, Rheinberg, Emmerich u. Goch, StD/15€, E-Mail: office@meisterfee.de ☎ 02832/9741777

Maurer (m/w/d) od. Bauhelfer mit Erfahrung als Minijob ab sofort gesucht. ☎ 0174/1872525

Putzhilfe in Rheurdt dringend gesucht! Vierköpfige Familie sucht Putzhilfe für Doppelhaushälfte einmal wöchentlich. Rückmeldungen bitte unter ☎ 0170-4102572.

Putzhilfe nach Straelen gesucht ☎ 0157/52546911

Reinigungskraft für 1-2 mal wöchentlich in Kalkar Hönnepel gesucht. ☎ 0173/9389924

Reinigungskraft für Arztpraxis Kevelaer ab 01.08. gesucht; Minijob-Basis, Mindestlohn wird bezahlt, AZ nach Vereinbarung ☎ 0173/9957951

Stundenweise liebevolle Haushaltshilfe/ Seniorenbetreuung nach Xanten von Privat gesucht. ☎ 0176/51108620

Suche ab sofort flexible, zuverlässige Haushaltshilfe für 2-3 Tg./Wo. für ca. 2 1/2 Std. in Pfalzdorf, ☎ 0174/6328357

Suche Reinigungshilfe für kl. Haushalt in Alpen alle 14 Tage 3. Std ☎ 0151/75025457

Teilzeitkraft für Grabmal-Aufbau / Versetzarbeiten ab sofort gesucht. Führerscheinklasse B od. BE erwünscht. Grabmale Prell - Xanten, ☎ 02801/77915

Zuverlässige/r Fahrer/in Essen auf Rädern gesucht, AZ ca. 09.30-13.00 Uhr, Minijob, Start: Kalkar ☎ 02824/17174

FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W/D) GESUCHT

für den Verkauf in unserer Filiale in **Xanten** (bis 520,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter **02801-900478** bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

Takko Holding GmbH,
Sonsbecker Straße 21, 46509

Zuverlässige
Reinigungskraft (m/w/x)
mit dem Auge für Sauberkeit

ab sofort für den **Archäologischen Park** auf Steuerkarte gesucht.

Einsatzort: APX Xanten

Arbeitszeiten:
12,50 Stunden pro Woche (vormittags) 13,00 Euro/Std.

Wir bieten Ihnen ein nettes Team, eine betriebliche Altersvorsorge und zusätzliches Urlaubsgeld

und freuen uns auf Ihren Anruf!
Mo.- Fr.: 08:00 - 15:00 Uhr

Herr Klomberg / Frau Trautmann
Tel.: 02801/9856790

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“

Hermann Hesse

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Tel.: 0800/5030300 (gebührenfrei)
IBAN DE22 4306 0967 2222 2000 00
BIC GENO DE 33 GLS

www.sos-kinderdoerfer.de

DRINGEND GESUCHT

ZUSTELLER (m/w/d) für

- Kranenburg
- Nütterden
- Kevelaer
- Rindern
- Donsbrüggen
- Büderich
- Haltern
- Hamb
- Obermörmter
- Griethausen
- Kervenheim
- Uedem-Keppeln
- Geldern (Barbaragebiet)
- Kapellen
- Kleve Stadt
- Pfalzdorf
- Goch
- Nierswalde
- Asperden

Weitere Informationen und Bewerbung unter

WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.

Wir suchen ab sofort

Zusteller (m/w/d)

als Minijob oder Teilzeit für die Tageszeitungen:

RHEINISCHE POST / **NRZ**

Die Arbeitszeit ist in den frühen Morgenstunden bis 06.00 Uhr.

Sie erreichen uns Montag- Freitag von 8.00-15.30 Uhr unter 028 38/77 57 10 oder per E-Mail an **bewerbung@melo-medienlogistik.de**

Wir freuen uns auf Sie.

#NNZUSTELLER
#NNLOGISTIK

Wir suchen

ZEITUNGS-ZUSTELLER (m/w/d)

für die Zustellung der Niederrhein Nachrichten am Mittwoch und/oder am Samstag.

- freie Zeiteinteilung
- kostenloser erste Hilfe Kurs
- persönlicher Ansprechpartner
- u.v.m.

Werde Teil des Teams!

Die Niederrhein Nachrichten werden mit bereits eingelegten Prospekten vor Deine Haustüre geliefert. Zur Verteilung erhältst Du eine kostenlose Zustellerkarre.

Weitere Informationen und Bewerbung unter

WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.

Heinz Sielmann Stiftung

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de/testament

#NNZUSTELLER
#NNLOGISTIK

Wir suchen

SPRINGER-ZUSTELLER (m/w/d)

(geringfügige Beschäftigung bis zu 520 € monatlich)

Für die Tätigkeit als Springer-Zusteller (m/w/d) suchen wir erwachsene Personen mit eigenem Kfz, die am Mittwoch sowie Samstag die Niederrhein Nachrichten in Materborn, Bedburg-Hau, Griethausen, Kranenburg, Kevelaer, Goch-Pfalzdorf, Straelen, Kleve-Stadt und Ortschaften an die Haushalte zustellen. Sie werden eingesetzt zur kurzfristigen Übernahme von Verteilbezirken bei krankheits- und urlaubsbedingtem Ausfall des Stammzustellers.

Neben einer Vergütung über dem Mindestlohn, erhalten Sie eine Kilometergelderstattung sowie Benefits für NN-Mitarbeiter. Darunter u. a. exklusive Event-Vergünstigungen.

Weitere Informationen und Bewerbung unter

WWW.NN-LOGISTIK.DE oder QR-Code einscannen.

Aus- und Weiterbildung

Kranenburg

Wir sind eine zukunftsorientierte Gemeinde mit rund 11.000 Einwohnern und möchten unsere Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger weiterentwickeln. Die Gemeinde Kranenburg sucht - eine/n

- **Verwaltungsfachangestellte/n** (m/w/d) Zentrale Dienste

Nähere Informationen erhalten Sie unter **www.kranenburg.de/aktuelles/ausschreibungen**

Stellen-Gesuche

Fliesenleger/ Mauer ☎ 0170/4691610

Teilzeit-Gesuche

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht seriöse Stelle als 24 Std. Seniorer Betreuerin ☎ 0159/01489862

Erfahrener Malergeselle sucht Arbeit ☎ 0157/33405889

Fliesenleger / Putzer sucht Arbeit. ☎ 0172/2503986

Gartenarbeit gesucht. ☎ 0157/35360016

Handwerker sucht Arbeiten im Trockenbau, Streichen, Tapezieren, Laminat u.s.w. ☎ 0160/95470949

Selbständiger Pole übernimmt kompl. Gartenpflege mit Heckenschnitt und Rasen vertikutieren ☎ 0174/8178270

Trockenbauer, Spachtler, Verputzer, Streichen, tapezieren und Badsanierung, sucht Arbeit ☎ 0174/8600829

Tiermarkt

16j. St. Pr. Ponystute V: FS Champion de Luxe, MV: Nibelungenheld / Mentos zu verk. ☎ 02838/887

9 Kamerun Schafe und Böcke zu verkaufen. Abtransport selber organisieren. ☎ 0175/7688131

Katzenwelpen in Weeze zu verkaufen. ☎ 0162/2739038

Laufenten u. Zwegziegen zu verkaufen ☎ 02833/4534

Meerschweinchen ☎ 0163/0809020

Pferdeboxen, Reithalle, Springplatz und Dressurplatz ☎ 0172/4931674

Schäferhundwelpen zu verkaufen ☎ 02821/980358 o. 0160/4635932

Bleibendes schaffen. Auch wenn man gehen muss.

brot-fuer-die-welt.de/erbschaften

Urlaub

1a FeWo S-Schwarzwald nä. Titisee/Feldberg, Balkon, 2-3P., ☎ 0177/3375676

Alken/Mosel NR-FeWo ☎ 02605/3282 www.fewo-glagau.de

Nordsee/Norddeich, Fewo strandnah, gr. Balk., (google) Aldenkott, 02842/8739

Oberstdorf zentral, 1-Raum-Apartment, 2-3 Pers. Schwimmbad, Sauna, ☎ 02801/705206

Wohnmobile

Beyl Xanten Campingfachmarkt, Anhängerzubehör, Ersatzteile & Rep. aller Camper, TÜV, Gas-Abn. ☎ 02801/90941

Mercedesprinter mit Umbau als Wohnmobil, Bj. 2005, 242.602 km, CDI 3,13, 90KW, 136 PS, grüne Plakette, TÜV frei, Preis VB ☎ 02831/973210

Privat su. Wohnmobil ☎ 0177/5952095

Vermietung & Verkauf von Hymer / Laika / Carado, gelderland-mobile.de ☎ 02831/9102828

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen

03944 - 36 160

www.wm-aw.de FA

Garten & Landwirtschaft

1A-Gartenpflege-Exklusiv, schnell + zuverläss., mod. Werkzeuge, 3 Std 180€, / S. Müller-Kabisch ☎ 0163/1545947

Alle arbeiten im Garten wie Rollrasen, Heckenschnitt und Baumfällung. Besichtigung kostenlos. ☎ 02833/3574 0173/7345069

Alle Wurzeln fräsen, ☎ 0171/7764238

Altschrottabholung ☎ 02831/2685

Baumfällungen, Gartengestaltung u. -pflege, Strauch- u. Heckenschnitte ☎ 02831/86936 od. 0173/6802313

DE-Zaun.de Fam. Ried ☎ 02837/7806

Günstig Hecken- und Strauchschnitt, inkl. Abtransport. ☎ 02831/4031

Verkäufe

2 schicke Pferdekutschen ☎ 0172/4931674

E-Mobil - 3 Rad ☎ 02804/8317

E-Mobil, 7 J., wenig genutzt, gut gepflegt, 400€ VB ☎ 02801/9881855

E-Mobil, Comet Invacare, neue Batterien Zust. neuwertig, VB 1.500 € ☎ 02831/9779380

Fahr Einachser 10PS, jährlich Holder mit Trese, reparaturbed., Motor okay für 500€ zu verk. ☎ 02823/18616

Großer Hallentrödel, vom Heimwerker bis Haushalt, 80% Neuware, alles muß raus, 22+23 Juli von 9Uhr bis 17Uhr, Loyweg 35, 47638 Straelen

So geben Sie Ihre Kleinanzeige auf

- ▶ unter **anzeigen.niederrhein-nachrichten.de** können Sie Ihre Anzeige im Internet aufgeben
- ▶ senden Sie uns Ihren Anzeigentext per E-Mail an **info@nn-verlag.de**
- ▶ wir sind auch **telefonisch** für Sie erreichbar: Geldern: 02831/97 77 00 Kleve: 02821/400 80 20

Ihr Niederrhein Nachrichten Service-Team

Haushaltsauflösung

In der Aue 7, in Kleve, Samstag den 22.07.2023 von 10.00-16.00 Uhr

Issumer Kaminholzhandel

bietet Fichte, Tanne und Buche an ☎ 0152/25654866

Kaminholz Bergmann SRM ab 70€ ☎ 0173/7407258

Kaminholz Kvg Service Weeze. Telefon: 02837/664897 www.kvg-kaminholz.de

Marder-Holzfalle, Lebendfalle auch für Waschbär, zu verk. ☎ 0173/9528174

Segelboot GFK 15m² ähnl. BM, reparaturbedürftig mit TÜV fähigem Trailer für 600€ zu verk. ☎ 02823/18616

Gewerbliche Verkäufe

Trapezbleche/ Thermoelemente für Dach u. Wand in großen Mengen am Lager, auch Sonderposten. Raiffeisen-Bauzentrum Wankum 02836/915020

Musik

Klavierunterricht ☎ 02824/9295158

Fahrräder

2 Klappfahrräder, neuw. verpackt, mit Shimano Schaltung ☎ 02836/85124

E-Bike, Da., 8 Zoll mit Bosch Mittelantrieb, 1.200€ ☎ 02825/398

Möbel

Caritas FairKaufHaus Geldern sucht guterhalt. Möbelspenden - Abholung nach Absprache möglich. WhatsApp oder ☎ 02831/974302

Massives Highboard 600 € VB, ☎ 0163/1329924

Kauf-Gesuche

Achtung Ankauf! Pelze, Bekleidung, Porzellan, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Lp's, Taschen, Teppiche, Krüge, Silber, Bilder, Möbel, Bücher, Bleikristall, Münzen, Uhren, Puppen, Bernstein, Schmuck, Frau Weiß ☎ 0163/8860977

Ankauf: Bestpreis-Garantie! Kleidung aller Art, Pelze, Taschen, Näh- u. Schreibm., Spindel, Haushaltsaufl., M-Schmuck, Geweihe, Jagdzub., Lam-pen, Militaria, Kameras, Porzellan, Puppen, Krüge, Bleikristall, Teppiche, Gemälde, Zinn, Möbel, Bücher, S.Besteck, Münzen, Uhren, LP's, D.Traber, ☎ 0211/85979954 od. 0177/3675819

Ankauf!!! Pelze, Porzellan, Zinn, Bernstein, Silber, Schmuck, Kleidung, LP's Frau Schmitz ☎ 0178/8643808

Deuts. Handelshaus su. aus Omas Zeiten Sammeltas., Kaffee-Serv., Puppen, Bücher, Taschen, div. Bekleid., Näh-/Schreibma., Gläser, Kaffeemühlen, uvm. ☎ 02041/4055649

Gold, Schmuck, Münzen! Zahle seriös/bar! Fachgeschäft Klein, Roggenstr. 8, Weeze, Nähe B 9, ☎ 02837/961105

Kaufe Bücher, Klaviere, Damen- u. Herrenbekleidung, alte Armbanduhren, Modeschmuck, Möbel, Rollatoren, Porzellan, Tafelsilber, Münzen, Briefmarken, Tischdecken, Weine und Cognac, Alles aus Haushaltsaufl. ☎ 0177/3654068 Herr Laubinger

Kaufe Zinn, Kleidung, Münzen, Schreib-/ Nähmasch., Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Pelze, Taschen, Uhren, Schmuck, Puppen, Teppiche und Handarbeiten, ☎ 0177/3674012

Möbel, Lampen, Radios, Spielz., und Antiktrödel gesucht ☎ 02151/733295

Su. gebr. Gerüst der Fa. Layher ☎ 02832/979709

Su. Kameras-Fotoapparate (Analog & Digital) Objektive, Ferngläser 0170/9283438

Su. Uhren auch defekt ☎ 02841-8894455

Suche ältere elektrische Gitarre und Zubehör ☎ 0174/5993098

Suche Pferdeanhänger für Bastler auch mit kleinen Mängeln ☎ 0174/8178270

Trödel, Damenbekleidung, alles fürs Kind u. Schallplatten ☎ 0177/1599957

Wir suchen gebrauchte Gerüstbretter/-bohlen. Ruhig auch kleine Mengen anbieten. Kevelaer ☎ 0160/3028662

Verschiedenes

Abnehmen mit Laserstrahl in 5 Wochen bis zu 10kg ☎ 02151/318791

Haushaltsauflösung in Kleve, Terminvereinbarung, ☎ 02821/13309

Welche Frau hat auch einen psychisch kranken Partner, der einem das Leben zur Hölle macht o. ist häuslicher Gewalt ausgesetzt? * Chiffre 2001/13988

Zu Verschenken

Gebr. Well-Eternitplatten ca 240 x 100 ☎ 0178/4673894

Veranstaltungen

22.07.23 Flohmarkt Disco E3 Geldern Walbecker/Venloer Str.10 Ab 7:00 Uhr ☎ 0151/52477078 (KLG Team)

23.07.2023 Trödelmarkt, Rheinberg, Rewe, Moerser Str. 28 - 36. Beenen's Märkte ☎ 02152/1591

Events & Aktivitäten am Niederrhein? Jetzt im Online-Veranstaltungskalender events.niederrhein-nachrichten.de!

Jeder kann Mitmachen!! Sommer Trödelmarkt, 30.07 Kranenburg großer Haag ☎ 0179/5112000

Wir 70+ suchen zur Verstärkung - Paare o. Singles - zum netten zwanglosen Kegela-bend alle 4 Wochen Dienstags in Geldern ☎ 0173/2667330

Impressum

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Verlag GmbH

47608 Geldern, Marktweg 40c
Tel. 02831 / 9 77 70-0
Fax 02831 / 9133870

Öffnungszeiten Geldern und Kleinanzeigenannahme:
Tel. 02831-9777077
Mo. - Do. 8 -12.30 Uhr u. 13 - 17 Uhr, Fr. 8 - 14 Uhr

47533 Kleve, Hagsche Straße 45
Tel. 02821 / 4 00 80 -20

Öffnungszeiten Kleve und Kleinanzeigenannahme:
Mo. - Do. 9-13 Uhr u. 13.30-17 Uhr, Fr. 9-14 Uhr

www.nn-verlag.de
E-Mail: nachrichten@nn-verlag.de
USt. ID-Nr.: DE 811 114736

Anzeigen und Beilagen
Straelen, Kerken und Wachtendonk:
Stefan Bull 02831/97770-25
Rheurdt, Kapellen, Hartefeld und Geldern-Gewerbegebiet:
Luisa Bauer..... 02831/97770-37
Geldern, Veert, Walbeck und Pont:
Isabell Cooper..... 02831/97770-39
Issum, Sevelen und Oernten:
Beyhan Gündogan..... 02831/97770-26
Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg:
Hannes Gietmann 02802/5979960
Rainer Beckmann 02802/5979960
Kevelaer-Stadt und Ortsteile:
Iris Mehlem Kunze..... 02831/97770-33
Goch und Uedem:
Hildegard Gomolla..... 02831/97770-28
Bedburg-Hau und Kalkar:
Regina Bartjes..... 02831/97770-27
Kleve:
Gaby Kemper 02821/40080-34
Kleve-Kellen und Niederlande:
Sven Labod..... 02821/40080-47
Kranenburg und Weeze:
Jürgen Baumann 02831/97770-35
Emmerich, Rees und Bocholt:
Ralf Langela 02821/40080-29
Niederlande:
Jeanette Katzy 02821/40080-24

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Beate Aßmann 02831/97770-10
assmann@nn-verlag.de

Redaktion

Geldern, Straelen, Kerken, Wachtendonk, Issum und Rheurdt:
Andrea Kempkens..... 02831/97770-42
kempkens@nn-verlag.de
Kevelaer und Weeze:
Kerstin Kahl 02831/97770-43
kahl@nn-verlag.de
Goch und Uedem:
Corinna Denzer-Schmidt .. 02831/97770-44
denzer-schmidt@nn-verlag.de
Xanten, Sonsbeck, Alpen und Rheinberg:
Sabrina Peters..... 02821/40080-45
peters@nn-verlag.de
Kleve, Bedburg-Hau, Kranenburg und Kalkar:
Verena Schade..... 02821/40080-46
schade@nn-verlag.de
Emmerich und Rees:
Michael Bühs..... 02821/40080-64
buehs@nn-verlag.de
Redaktion:
Heiner Frost 02821/40080-67
frost@nn-verlag.de
Sonderthemen:
Helge Englien 02831/97770-48
englien@nn-verlag.de

Redaktionsleitung

Andrea Kempkens..... 02831/97770-42
kempkens@nn-verlag.de

Online

Kontakt: Michael Jansen 02831/97770-21
jansen@nn-verlag.de

Satztechnik

Markus Bethke..... 02831/97770-57
satz@nn-verlag.de

Vertrieb

Niederrhein Nachrichten
Logistik GmbH
Marktweg 40c, 47608 Geldern
Warenannahme: Am Pannofen 23 a
Vertriebsleitung:
Heike Haupt 02831/97770-688
Zustellung: 02831/97770-688

Geschäftsführung

Beate Aßmann
Leonhard Steger

Druck

RBD, Düsseldorf Heerdt
Gesamt-Zustellerauflage (Mi.) 143.480
Gesamt-Zustellerauflage (Sa.) 149.510

Preisliste

Gültig ist die Preisliste Nummer 49 ab 1.1.2023

Annahmeschluss

für Geschäfts- und Familienanzeigen
Mittwochsausgaben: Mo. 13.00 Uhr
Samstagsausgaben: Do. 13.00 Uhr

Nachdruck der von der Niederrhein Nachrichten Verlag GmbH gesetzten, gestalteten und veröffentlichten Anzeigen, Texte und Bilder ist nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung erlaubt.
Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen.
Postbezug der Niederrhein Nachrichten 92,- € zzgl. MwSt.

Informationen zum Datenschutz bei den Niederrhein Nachrichten finden Sie auf unserer Homepage unter <https://nn-verlag.de/datenschutz/>

RHEIN GOLD

Partner der Anzeigenblatt-Kombi
Ein Zusammenschluss von Anzeigenblättern im westlichen NRW-Wirtschaftsraum.

ADA

Aufgabenstelle der Anzeigenblätter
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

jobs.niederrhein-nachrichten.de

Das neue ONLINE-Stellenportal

NEUER JOB!

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN

Anna Malikova spielt wieder im Forstgarten

Zweites Konzert des 33. Klaviersommers am 23. Juli

KLEVE. Das zweite Konzert des 33. Klevischen Klaviersommers spielt eine Pianistin, die Kleve bereits sehr gut kennt: Prof. Anna Malikova. Bereits 2008, 2013 und im vergangenen Jahr konzertierte sie in der Konzertmuschel im Forstgarten; in den vergangenen beiden Jahren war sie zudem Dozentin beim Kawai Heinrich-Neuhaus-Meisterkurs für Klavier.

Anna Malikova wurde in Taschkent in Usbekistan geboren, wo sie ihre erste Klavierausbildung bei Tamara Popovich erhielt. Sie studierte in Moskau bei Lev Naumov (einem Schüler Heinrich Neuhaus) an der Zentralen Musikschule und am Tschaikowsky-Konservatorium, wo sie 1991 ihr Examen ablegte. Für mehrere Jahre unterrichtete sie danach selbst am Tschaikowsky-Konservatorium. Entsprechend begann ihre Karriere in der ehemaligen Sowjetunion; es folgten weltweite Erfolge bei Wettbewerben, Konzerte als Kammermusikpartnerin und Solisten sowie zahlreiche CD-Aufnahmen. Zum 100. Todestag von Alexander Scriabin 2015 veröffentlichte Anna Malikova unter dem Label Acousense eine Neuaufnahme aller zehn Klaviersonaten des Komponisten. Eine Kammermusik-CD mit den Klavierquintetten von Schostakowitsch und Schumann kam im Herbst 2018 heraus. Zu

zukünftigen Projekten Malikovas gehören Rezital- und Orchestertourneen in Europa, China und Südamerika, sowie Meisterkurse und Einladungen zu Klavierjurs in China, Italien, Japan, Panama und Polen. Seit Oktober 2018 leitet die Konzertpianistin als Professorin eine Hauptfachklasse an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Beim zweiten Konzert des Klevischen Klaviersommers stehen Werke von Domenico Scarlatti, Anatoly Lyadov und Frederic Chopin auf dem Programm. Spätabends folgt bei schönem Wetter das Nocturne-Konzert, dessen besondere Stimmung im sanft beleuchteten Forstgarten zum Musikgenuss einlädt.

Die nächtliche Klavierstunde bestreiten Studenten des Internationalen Musiksommer Camps Cleve. Das zweite Nachmittagskonzert des 33. Klevischen Klaviersommers findet am Sonntag, 23. Juli, bei jedem Wetter (außer Unwetter) um 17 Uhr im Forstgarten statt. Die Moderation übernimmt Wolfgang Dahms. Bei schönem Wetter folgt das stimmungsvolle Nocturne-Konzert von 22 bis kurz vor 23 Uhr. Der Eintritt am Sonntag ist frei, um Spenden in den bereitgestellten „Spendenschwan“ wird freundlich gebeten.

Weitere Informationen gibt es unter www.klevischer-klaviersommer.de.



Bereits zum vierten Mal spielt Anna Malikova in der Konzertmuschel im Klever Forstgarten.

Foto: Peter Grote

KURZ & KNAPP

Training fürs Gedächtnis: Das Kreisbildungswerk (KBW) Kleve bietet in der Familienbildungsstätte (FBS) Kleve ab Dienstag, 8. August, die Kurse „Ganzheitliches Gedächtnistraining“ an. Unter Leitung der Dozentin Conny Wolters lernen die Teilnehmenden durch gezielte Übungen, ihre Gehirnzellen zu aktivieren und die Konzentration und Merkfähigkeit zu steigern.

NOTDIENST

Apotheken:
Mittwoch: 123APOTOPFIT-Apotheke, Albersallee 118, Kleve, 02821/7190460.

Donnerstag: Markt-Apotheke, Hagsche Straße 100, Kleve, Telefon 02821/ 18175 und Beginn-Apotheke, Grabenstraße 38, Kalkar, Telefon 02824/ 4370.

Freitag: Altrhein-Apotheke, Emmericher Straße 166, Kleve, Telefon 02821/ 91566.

Samstag: Annen-Apotheke, G.-Hoffmann-Allee 100, Kleve, 02821/22214 und Nicolai-Apotheke, Monrestraße 49, Kalkar, Telefon 02824/ 2237.

Sonntag: Flora-Apotheke, Mätkborner Allee 65, Kleve, Telefon 02821/ 74637.

Montag: Löwen-Apotheke, Emmericher Straße 228, Kleve, Telefon 02821/ 9645.

Dienstag: Hirsch-Apotheke, Große Str. 10, Kranenburg, 02826/223.

Ärzte:
Notdienstpraxis im St. Antonius Hospital Kleve, Albersallee 5-7, Mo., Di. u. Do. 19 bis 22 Uhr, Mi. u. Fr. 13 bis 22 Uhr; Sa., So. und Feiertage 9 bis 22 Uhr, ohne Voranmeldung

Kinderärztliche Notdienstpraxis im St. Antonius Hospital Kleve, Sa., So. u. Feiertage 14 bis 18 Uhr, ohne Voranmeldung

Bereitschaftsdienstnummer für medizinisch notwendige Hausbesuche 116117
Faxnummer für Sprach- und Hörgeschädigte 0800 5895210.
Zahnärzte: 01805/986700



Szene aus Hausputz.

NN-Foto: Rüdiger Denhen

Inventur fürs Oberstübchen

Im Museum Kurhaus Kleve geht der „Hausputz“ in die zweite Runde

KLEVE. Im Museum Kurhaus Kleve geht das ‚Projekt Hausputz‘ in seine zweite Phase.

Ein „Großreinemachen“ ist irgendwie immer auch eine Art Inventur. Im Fall des „Hausputz“ allerdings keine, an deren Ende alles und jedes mit einem Zettel nebst Nummer versehen ist. Der „Hausputz“ im Kurhaus ist eher nach innen gerichtet: eine Kopf-inventur.

Zuerst war da nicht viel mehr als ein weitgehend leeres Haus. Nichts für diejenigen, die ein Museum als Bespaßungsapparat sehen und denken. Kuratorin Susanne Figner: „Es geht bei ‚Hausputz‘ um eine Art Bewusstwerdung. Es ging im ersten Teil des Projektes darum, zu erkennen, was wir hier haben und damit meine ich natürlich auch die Architektur.“ Wenn man die Kunst aus den Räumen holt, wird der Blick für und auf die Substanz geschärft. Es geht um das Museum im Innersten und das Innerste im Museum ...

Ja – da waren Monitore, die Einblicke in ungekannte Bereiche ermöglichten. Da waren leere Wände, aber: Auch ein Theater zwischen den Aufführungen ist ein Theater. Spektakulär geht anders? Das hängt vom Standpunkt ab. Es ging und geht um den Abgleich zwischen dem Museum und dem Museum im Kopf. Das Kurhaus: eine Versuchsordnung. Die Bedienungsanleitung? Am besten selbst verfassen. Museen sind Orte für Mitdenken.

Im zweiten Teil des Hausputzes werden nun die Räume allmählich wieder bespielt. Es wird interaktiv. Plötzlich (be)finden sich (unter anderem) Beete im Museum. Nachhaltigkeiten halten Einzug. Es geht um das, was von den Dingen bleibt: in den Köpfen – in den Wirklichkeiten. „Hausputz“ als Spurensuche.

Was wird aus den Dingen, wenn man loslässt – laufen lässt?

Längst machen sich Künstler auch Gedanken über Nachhaltigkeit und eben diese Gedanken fließen in die Arbeiten ein oder sind ihr Denksprung.

Zu sehen sind jetzt Arbeiten des Kollektivs ‚Blockadia‘Tiefsee‘, das von der Künstlerin Susanne M. Winterling und der Kuratorin Antonia Lotz gegründet wurde. Susanne Figner: „Es geht bei der Arbeit dieses Kollektivs um ein radikal neues Denken, das nicht mehr den Menschen ins Zentrum stellt, sondern Akteure und Netzwerke bildet. Für das Museum Kurhaus Kleve entwickelte ‚Blockadia‘Tiefsee‘ im Rahmen der Ausstellung ‚Hausputz! Und andere Visionen für das Museum Kurhaus Kleve‘ verschiedene ortsspezifische Installationen, die sich um das mit Erde gefüllte Beet, das sogenannte ‚Earthbed‘, drehen. Im Kurhaus werden die Beete sowohl als funktionale Plattformen im Außenraum aufgebaut und dort mit Pflanzen bestückt, als auch im Innenraum als Plattform für die Präsentation von Kunstwerken eingesetzt. Zusätzlich wird das Kollektiv im Spätsommer eine Reihe von Workshops anbieten, die sich unter anderem mit dem Thema ‚Kompostieren‘ beschäftigen.“

Schade, denkt man, dass im Zusammenhang mit dem „Hausputz“ nicht Tickets ausgegeben wurden, die während der gesamten Ausstellungsdauer ihre Gültigkeit behalten. Was im Kurhaus angeboten wird, lebt von der Mehrmaligkeit des Hinsehens und -gehens und irgendwie auch vom Miterlebenkönnen der einzelnen Projektphasen. Ein Museum als Ort der Kommunikation im Zusammenhang mit einem Projekt wie „Hausputz“ erfordert fast schon ein Wiederkommen,

denn was sich ändert und verändert, müssen die Besucher selbst protokollieren.

Der Vision, die im Titel der Ausstellung Wortgestalt annimmt, hätte ein schrankenloser Zugang gut zu Gesicht gestanden. Schließlich soll aus Wortlauten eine Gedankenwelt werden. Das wäre der Idealfall.

Ab dem 23. Juli werden im Kurhaus auch die Arbeiten der Preisträgerinnen des Werner Deutsch Preises (Catherina Cramer und Giulietta Ockefuß) zu sehen sein. Das Leben kehrt zurück, denkt man, und erwischt sich bei einem Denkfehler, denn das Leben war ja nicht verweist – man konnte es aus einer anderen Perspektive in Augenschein nehmen: einer Perspektive, die durch ihren Blick ins vermeintlich Leere einen Kontrapunkt zu großflächigen Dauerbespaßung unserer Tage bietet, die „Leerstände“ zu einer Art musealem Betriebsunfall deklariert.

Manche Dinge, denkt man, entfalten ihre Kraft erst in der Rückschau und längst gerinnt im eigenen Kopf das leergeräumte Museum zu einer Erinnerung – einer Erinnerung, die den Blick auf Haus und Geschichte moduliert hat. Museen sind Erlebnisorte und (Er)Forschungsstätten. Wo, wenn nicht hier, können Ideen angepasst und angefasst werden? Kunst ist organisierte Phantasie und Museen sind Protokollstationen an der Nahtstelle von Phantasien und Wirklichkeiten. Es spielt am Ende keine Rolle, ob zeitgenössische Phantasien gezeigt werden oder scheinbar Vergangenes ...

„Hausputz“ ist ein Beispiel für Interaktivität, und wer weiß: Vielleicht gibt es irgendwann einmal das „Ich-komme-wieder-Ticket“ für einzelne Ausstellungsprojekte. Nachhaltigkeit ist auch Kopfsache ...

Heiner Frost



Biber-Exkursionen in der Millingerwaard

Die Nabu-Naturschutzstation lädt zu drei Exkursionen in die Millingerwaard ein. Am 28. Juli, 18.30 bis 22 Uhr, und 26. August, 18 bis 21.30 Uhr, finden die letzten beiden Biber-Dämmerungstouren in diesem Jahr statt. Mit etwas Glück können die großen Nager hierbei auch beobachtet werden. Am 2. September, 13 bis 16 Uhr, werden tagsüber typische Biberspuren sowie die inter-

essante Natur des niederländischen Naturschutzgebiets erkundet. Die nachtaktiven Nagetiere haben vor Ort viele Reviere besetzt und die Landschaft durch ihr wirken geprägt. Die Niederrhein-Guides Gabi Willenberg und Christian Theunissen kennen sich in der Millingerwaard und mit den Bibern bestens aus. Nicht nur die Tiere selbst, auch ihre Spuren sind für ungeübte

Augen nicht immer leicht zu entdecken: durchgebeissene Gehölze, kunstvoll gestaltete „Bürgen“ und ihre Ein- und Ausstiege aus Gewässern – die „Biberrutschen“. Neben den Nagetieren sind in der Millingerwaard auch Konikpferde und Galloway-Rinder als „natürliche Landschaftspfleger“ unterwegs. Anmeldung und Infos unter www.nabu-naturschutzstation.de.

Foto: U. Kosinsky

Öffentliche Probe von „Opus M“ und Kammerchor

Orchester und Sänger aus Haldern im MKK

KLEVE. Das Orchester „Opus M“ und der Kammerchor Haldern proben am Samstag, 22. Juli, um 13.30 Uhr im Museum Kurhaus Kleve. Es ist kein Konzert, wird auf der Einladung betont, die in Form einer WhatsApp-Nachricht die Mitglieder des Orchesters und Chors zur Probe im Museum einlädt und mit der versandten Postkarte auch an alle angeschriebenen Mitglieder des Freundeskreises die Einladung ausspricht, an dieser Probe teilzuhaben.

Im Rahmen der Ausstellung „Hausputz! Und andere Visionen für das Museum Kurhaus Kleve“ soll für einmal nicht die finale und perfektionierte Konzertsituation präsentiert werden, sondern die Arbeit und den Prozess hinter den Kulissen eines Orchesters und Chors sichtbar gemacht werden. Mit „Die Außen-

stelle“, mit der Heiner Frost seine Kommunikation mit dem Chor üblicherweise unterschreibt, gibt der Komponist einerseits auf adäquate Art und Weise die Position des Dirigenten wieder, der „immer überall dabei ist und doch nirgendwo dazugehört“, wie es Heiner Frost selbst beschreibt. Andererseits ist sowohl für den Prozess des Komponierens, Dirigierens und auch des Schreibens die Rolle des Beobachters ideal: Anstelle einer direkten Beteiligung wird das Geschehnis aus der Ferne wahrgenommen und aufgezeichnet. Nicht zuletzt hat „die Außenstelle“ auch mit den Wohn- und Arbeitsorten des Komponisten zu tun, die sich im realen Abseits, in kleinen Ortschaften, befinden.

Als Teil der öffentlichen Probe spielt die Pianistin Anja Speh die Chorrepetition am Flügel.

KURZ & KNAPP

Mediterraner Weinabend: Die FBS Kleve bietet am Donnerstag, 31. August, einen mediterranen Weinabend an. Es werden kleine

Leckereien gemacht und der passende Wein dazu kredenzt. Anmeldung und Infos unter Telefon 02821/72320, per E-Mail an fbs-kleve@bistum-muenster.de und unter www.fbs-kleve.de.

PFAFF-NÄHMASCHINEN
47533 Kleve, Hagsche Straße 45
Telefon 02821/24111
Reparaturen aller Fabrikate!

D	O	I	D	H							
C	H	A	I	R	M	A	N	G	R	A	M
E	L	A	E	L	O	B	A	A			
R	O	M	A	N	T	E	R	Z	E		
O	Z	E	A	N	K	N	U	E	L	L	E
S	N	I	E	T	I	E	R	L	E	N	Z
C	A	T	S		O	R	I	G	A	M	I
H	L	R	I							T	U
L	T									W	E
A	M									B	N
E	C	H								U	L
S	E	E	B	I	E					R	E
R	I	E	F	E	B	E	S	T	A	N	D
N	A	A	R	E	S	T					
P	E	R	I	E	M	R	O	E	S	T	E
B	A	H	E	B	E	N	M	I	M	E	
I	D	E	E	N	R	O	S	O	L	I	O
S	O	M	M	E	R	M	O	N	A	T	
										G	A
										R	N

GOLDANKAUF zu HÖCHSTPREISEN
Seriöse Abwicklung – Bargeld sofort!
Wir kaufen:
Altgold - Schmuck - Zahngold - Münzen
Barren - Silber - Diamanten - Nobeluhren
Nach Absprache auch Hausbesuche möglich!
Juwelier Knittel - Kleve
47533 Kleve | Große Str. 51
Tel. 0 28 21/711 58 78
www.juwelier-kleve.com

Auto-Service-Center Kleve
An- und Verkauf von PKW
KFZ-Werkstatt
Professionelle KFZ-Aufbereitung
47551 Bedburg-Hau/Hasselt • Borschelstr. 17
Jederzeit für Sie erreichbar!
Tel.: 02821/897052 oder 0172-2948470
www.auto-center-kleve.de
auto-center-kleve@web.de

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter BVDA

Lokal engagiert: Aktiv für mehr Zusammenhalt.

Rund 70 Prozent der Anzeigenblattleser ist soziale Gerechtigkeit besonders wichtig, 57,6 Prozent möchten Menschen helfen, die in Not geraten sind. Ihr lokales Anzeigenblatt unterstützt sie bei diesem Engagement.

Quelle: AWA – Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalyse 2018. Basis: deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahre, Leser pro Ausgabe (LpA)

NIEDERRHEIN NACHRICHTEN Mitglied im BVDA